



DER
DUNKELSTEINER
Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald

Ausg. 04/2007



Rück- und Ausblicke

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr!



Hundeabgabe 2008

Die Hundeabgabe ist jeweils bis spätestens 5. Februar für das laufende Jahr (2008) zu entrichten. Die Höhe der Hundeabgabe beträgt € 15,00. Hundemarken werden nur noch für neu angemeldete Hunde ausgegeben. Alle anderen Marken behalten weiter ihre Gültigkeit. Wie Sie sicher wissen, ist jeder Hundehalter gesetzlich verpflichtet, seinen Hund mit einer gültigen Hundemarke zu kennzeichnen. Sollten Sie keinen Hund mehr besitzen, so teilen Sie uns dies bitte ebenfalls mit.

Straßenbeleuchtung

Ausgefallene oder blinkende Straßenbeleuchtung melden Sie bitte direkt unter 02753/6236 (Tonband) oder an 0664/4300591

Jagdpachtauszahlung

Gemeindeamt Gansbach:

DI, 04.03.2008, 14-16 Uhr
FR, 07.03.2008, 08-11 Uhr
DI, 11.03.2008, 14-16 Uhr
FR, 14.03.2008, 08-11 Uhr

Gemeindeamt Gerolding:

MO, 03.03.2008, 08-11 Uhr
DO, 06.03.2008, 14-16 Uhr
MO, 10.03.2008, 08-11 Uhr

Gemeindeamt Mauer:

MO, 03.03.2008, 14-16 Uhr
DO, 06.03.2008, 08-11 Uhr
MO, 10.03.2008, 14-16 Uhr

Der Jagdpacht kann weiters bis Ende März 2008 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Gerolding behoben werden. Anteile, die an den oben angeführten Auszahlungstagen nicht abgeholt werden, verfallen zugunsten der Gemeinde!

Feiertagsgottesdienste

Gansbach

24.12., 15:00 – Kindermette
24.12., 21:30 – Turmblasen
24.12., 22:00 – Christmette
25.12., 09:00 – Hochamt
26.12., 09:00 – Pfarrgottesdienst
31.12., 15:00 – Altjahrsandacht
01.01., 09:00 – Pfarrgottesdienst

Gerolding

24.12., 15:30 – Kindermette
24.12., 22:00 – Christmette
25.12., 09:00 – Hochamt
26.12., 09:00 – Pfarrgottesdienst
31.12., 15:30 – Altjahrsandacht
01.01., 09:00 – Pfarrgottesdienst

Mauer

24.12., 16:30 – Kindermette
24.12., 21:45 – Turmblasen
24.12., 22:00 – Christmette
25.12., 09:00 – Volkshochamt
26.12., 09:00 – Pfarrgottesdienst
31.12., 16:00 – Altjahrsandacht
01.01., 09:00 – Pfarrgottesdienst

Postpartner Gansbach

Mo.-Do.: 8.00-12.00 Uhr; 13.00-15.00 Uhr; Fr.: 8.00-12.00 Uhr

Müllabfuhrkalender

Die Termine entnehmen Sie bitte den beiliegenden Abfallinformationen des Gemeindeverbandes für Umweltschutz!

Problemstoffsammlung

jeden 1. Samstag im Monat, 9.00-12.00 Uhr, FF-Gebäude in Häusling; 1. Problemstoffsammlung 2007: **Sa., 05. Jänner 2008**

Statistik der Gemeinderatssitzungen 2007

Im Laufe des Jahres 2007 wurden in sechs Gemeinderatssitzungen 78 Punkte behandelt und zur Sprache gebracht beziehungsweise beschlossen.

Gemeindeamtsstunden

Gansbach

Dienstag: 14.00-16.00 Uhr
Freitag: 8.00-11.00 Uhr

Gerolding

Montag: 08.00-11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Mauer

Montag: 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag: 08.00-11.00 Uhr

Bgm.-Sprechstunden

Am Gemeindeamt – Montag:

Gansbach: 13.00-14.00 Uhr
Gerolding: 14.15-15.15 Uhr
Mauer: 15.30 bis 16.30 Uhr

Donnerstag:

Gansbach: 18:30 bis 19:30 Uhr

Bauamtstatistik des Jahres 2007

Über folgende Bauvorhaben wurden Verhandlungen durchgeführt:

- 8 Einfamilienhäuser
- 2 Betriebstättenbewilligungen
- 13 Zu- und Umbauten bzw. Nebengebäude
- 8 Wirtschaftsgebäude
- 14 Lagerungen flüssiger Brennstoffe
- 4 Baubehördliche Überprüfungen gemäß § 30 NÖ BO
- 1 Bauliche Anlagen
- 51 Bauanzeigen
- 2 Bauberatungen
GEDESAG
- 6 Reihenhäuser
- 3 Wohnhäuser
(4 Wohnungen)

Diese positive Bauamtstatistik zeigt, wie groß das Interesse an Neu- oder Umbauten in unserer Gemeinde ist.



Neue Herausforderungen warten

Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns – neue Ziele für die Gemeinde werden uns 2008 begleiten

Rückblicke

Die Bilanz für das abgelaufene Jahr gestaltet sich durchaus positiv – auch wenn nicht alle Ziele erreicht wurden. Vieles konnte für die Gemeinde wiederum umgesetzt und verwirklicht werden.

Ich denke zum Beispiel an die Gehsteiganlagen die wesentlich zur Sicherheit der Fußgänger beitragen. Oder an den Kanalbau, hier müssen wir nicht nur den gesetzlichen Gegebenheiten entsprechen – diese Maßnahmen sind wir auch unserer Umwelt und künftigen Generationen schuldig. Die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes war aufwendiger als erwartet. Die attraktive Neuwidmung in Gansbach garantiert aber einen maßvollen Zuzug und ist daher zukunftsweisend. Eine flexible Kinderbetreuung für die Eltern ist mir auch in Zukunft wichtig. Für Kinder ab 2 1/2 Jahre soll ein Kindergartenplatz geschaffen werden. Der Jugend müssen wir zukünftig mehr Aufmerksamkeit schenken.

Als Bürgermeister musste ich dieses Jahr aber auch die Erfahrung machen, dass manche Entscheidungen im öffentlichen Bereich länger brauchen bzw. nicht machbar sind. Eine große Sorge und Schwierigkeit liegt zweifelsohne in der Tatsache, dass unsere Gemeinde mit Gansbach, Gerolding und Mauer drei „Zentren“ hat. Wenn in einer Ortschaft investiert wird, werden andere schon miss-träulich. Diese so genannte „I bin i“ Mentalität ist nach 35-jähriger Gemeindegemeinschaften nicht überwinden. Der Pflichtschulbesuch in unterschiedlichen Orten und ein völlig eigenständiges



Foto: ZVG

Vereinsleben in jedem Ort verhindern mehr Kommunikation und Verständnis untereinander. Unser Ziel ist : „ Das Beste für jeden Ort – heißt aber nicht das Gleiche für alle.“ Als Bürgermeister betrachte ich es als meine große Aufgabe den entsprechenden Gleichklang der Orte herzustellen und die besten Rahmenbedingungen zu schaffen um Entwicklungschancen zu ermöglichen. Es ist nicht immer alles bequem – aber notwendig.

Wichtige Kriterien:

Wir brauchen dezentrale Strukturen – aber trotzdem eine effiziente Verwaltung und deren Einrichtungen. Die Gemeindeämter bleiben aufrecht – aber mit klarer Aufgabenverteilung. Besseres Bürgerservice heißt auch Mehrkosten – die es uns auch wert sind.

Es soll einheitlichere Gebühren geben. Vieles hat Geschichte und Ursache – alles gleich zu machen geht nicht.

Ortsübergreifende Zusammenarbeit müssen wir vorantreiben. Als Beispiel gelten unsere Senioren. Dies sollte man auch bei der Jugendarbeit und Pfarrveranstaltungen versuchen.

Jeder Raum hat in den letzten Jahrzehnten eine positive Bevölkerungsentwicklung und somit an Zuspruch gewonnen. Alle wichtigen öffentliche Einrichtungen bleiben erhalten.

Ausblicke

Um künftig für alles gerüstet zu sein, brauchen wir Netzwerke, die ortsübergreifend bzw. gemeindeübergreifend wirken. Die Ideenwerkstätte Dunkelsteinerwald muss aktiver werden. Die Bildung der LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald als Tourismusstrategie und zur Förderung der ländlichen



Foto: ljm

Gelebte Gemeinschaft in einer vielseitigen Gemeinde.

Entwicklung und Kleingewerbe ist bereits dieses Jahr erfolgt. Ein wichtiger Ansatz stellen für mich vor allem die Vereine dar. Aktive Vereine bilden und schaffen ein gesellschaftliches Wohlbefinden in den jeweiligen Orten. Ohne Vereine und deren Zusammenhalt werden wir zur gesellschaftlichen und kulturellen Wüste. Der Gemeinderat ist sich all dieser Verantwortungsbereiche bewusst und demnach gibt es gute, mitunter auch bewegte Diskussionsabende. Der fraktionsübergreifende Schulterschluss muss zukünftig erhalten bleiben.

Mit diesen Gedanken schließe ich und danke allen die ihr Bestes gegeben haben. Beginnen möchte bei den Gemeindebediensteten die hervorragende Arbeit leisten. Nicht minder bedanken möchte ich mich bei allen Hilfsorganisationen, wie Feuerwehren und Rettung weiters bei allen Vereinsverantwortlichen deren Aufgabenbereiche für eine Kommune unerlässlich sind. Ihnen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches - vor allem aber gesundes neues Jahr. Mit der Bitte um eine weitere gute Zusammenarbeit für die Gemeinde und deren Menschen.

Bürgermeister Franz Penz



Foto: Pfeiffer.de

Wenn's draußen kalt wird ...

Heizkostenzuschuss

Die Niederösterreichische Landesregierung gewährt für sozial bedürftige NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 100,- für die Heizperiode 2007/2008. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung. Der Heizkostenzuschuss kann beim zuständigen Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) bis spätestens 30. April 2008 beantragt werden.

Impressum

Herausgeber & Medieninhaber: Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, Gemeindeplatz 1, 3392 Gerolding; **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Franz Penz, Telefon: 0 27 52/82 46; **Redaktion:** Erich Galander, Amtsleiter, Gemeindeamt Gerolding, Tel.: 0 27 52/82 46; Fax 0 27 52/82 30 22, e.galander@dunkelsteinerwald.at www.dunkelsteinerwald.at **Erscheinungsweise:** 4 mal/Jahr **Satz:** ljm werbeagentur 3382 Loosdorf, www.ljm.at **Druck:** gugler cross media GmbH 3390 Melk, www.gugler.at

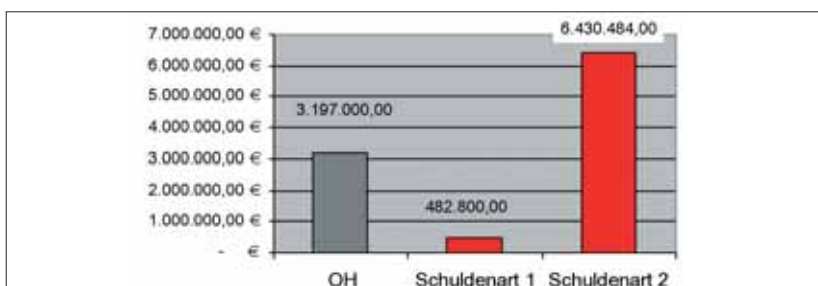
Budgetvoranschlag '08

Im ordentlichen Haushalt der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald sind folgende Ausgaben und Einnahmen budgetiert:

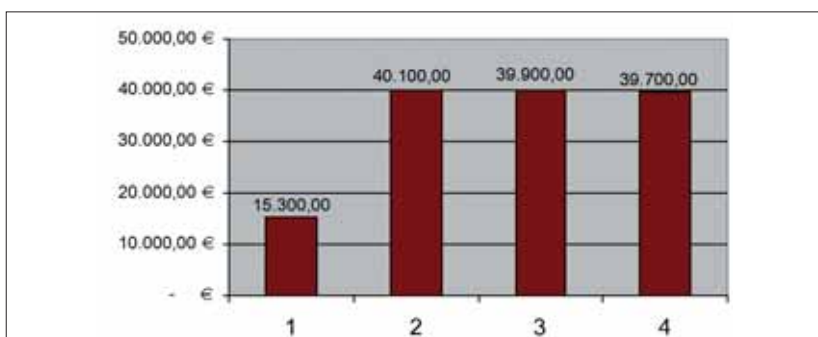
Gruppe – Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
1 Vertretungskörper, allgemeine Verwaltung	5.600,00	344.400,00
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	1.400,00	23.700,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.	91.400,00	585.200,00
3 Kunst, Kultur u. Kultus	400,00	55.800,00
4 Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	1.500,00	228.100,00
5 Gesundheit	400,00	342.300,00
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	2.200,00	26.900,00
7 Wirtschaftsförderung	0,00	28.400,00
8 Dienstleistungen	1.150.500,00	1.343.300,00
9 Finanzwirtschaft	1.943.600,00	218.900,00
Gesamtsumme	3.197.000,00	3.197.000,00

Im außerordentlichen Haushalt müssen im Jahr 2008 folgende Beträge für die angeführten Vorhaben aufgebracht werden:

55.000,00	Dorferneuerungsaktivitäten in der Marktgemeinde
93.200,00	Straßenbau, Ortsbeleuchtung und Verkabelungen
499.400,00	Erweiterungen und Neuerrichtungen von Kanal- und Wasserversorgungsanlagen
80.000,00	Gruppenerweiterung KG Gansbach, San. VS Gansbach
65.000,00	Amtshaus, Feuerwehr, usw.



Entwicklung der Schulden



Maastricht-Ergebnis 2008/2011



Umwelt und Verkehrsagenden 2007

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Meine Rückblicke und Ausblick werde ich kurz halten da Sie, als aufmerksame Beobachter und Ideenspenden, unsere regen Tätigkeiten im gesamten Gemeindegebiet ohnehin bereits registriert bzw. mitinszeniert haben.



Foto: ZVG

Rückblick 2007

Anfang dieses Jahres hielten wir unseren Umweltreinigungstag (Stopp Littering) ab

- laufend wurden Naturgärten unserer HobbygärtnerInnen mit Plakette ausgezeichnet (Bei Interesse bitte melden!!)
- wir machten beim Radler Tag am Autofreien Tag mit
- zum Tag des Apfels besuchten wir wieder unsere Schulen und Kindergärten

- weiters versuchen wir ständig den Verkehrsfluss zu beruhigen, Naherholungsgebiete zu erhalten und zu schaffen bzw. Rad- u. Fußwege zu erweitern

Ausblick 2008

- Da in unserer Klimabündnisgemeinde bereits 30 Liegenschaften mit „Natur im Garten“ Plaketten und Urkunden ausgezeichnet wurden, wird uns Anfang 2008 vom Land NÖ auch eine Auszeichnung zur „Natur im Garten“ Gemeinde überreicht werden (Danke an alle, die durch Ihre Auszeichnung auch dies ermöglichen!) PS.: Dies ist nun bereits die 3. Auszeichnung nach der Jugendfreundlichsten und der ÖKO-TOP Gemeinde.
- bei den bevorstehenden Planungen bzw. Umbau der alten VS Gerolding zu einem Gemeindeamt, sowie der Erweiterung des Kindergartens Mauer (um 1 Gruppe) werden wir selbstverständlich auf

ökologische und energiesparende Maßnahmen achten

- auch der von Hrtn. Bürgermeister Penz vorgeschlagene Rad- u. Gehweg der die neu erschlossenen Baugründe (Nikodim) direkt mit dem Marktplatz in Gansbach verbindet, trägt dem Klimaschutz Rechnung
- wir werden uns bemühen das auf einigen Gehwegen, auch das Radfahren erlaubt wird
- das neue Altstoffsammelzentrum (ASZ) wir Ihnen nach einigen Verzögerungen ab Herbst 2008 zur Verfügung stehen

Mit diesen Eindrücken verbleibe ich und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2008!

gfGemR Johann Haberl
Obm. für Umwelt u. Verkehr

Eine Ära geht zu Ende!

Baudirektor Ing. Hans Huber beendet nach 30 Jahren die Tätigkeit des Bausachverständigen für die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald. Die Dunkelsteiner kannten und schätzten seine allseits kompetente und freundliche Art im Rahmen von Bauverhandlungen.

Frau Inge Janny legt gleichzeitig mit dem Rücktritt von Baudirektor Ing. Hans Huber die Arbeit der Protokollanfertigung und Verfassung der Niederschriften in jüngere Hände, bleibt aber bis September 2008 im Dunkelsteiner Gemeindedienst. Beide haben mit drei Bürgermeistern, Nationalrat Karl Donabauer bis 1993, Franz Lang bis 2004 und derzeit mit Bürgermeister Franz Penz viele hunderte

Bauverhandlungen, Niederschriften und Bescheide bewältigt. Verhältnismäßig wenige Berufungen zeugen von der hervorragenden Abwicklung der Verfahren für die jeweilige Baubehörde.

Diese Zeit war außerdem geprägt von Verlässlichkeit und Kontinuität, die alle Gemeindebürger schätzten. Die Gemeinde dankt herzlich für dieses außerordentliche Engagement. Die Nachfolge werden Ing. Leopold Mayer vom Gebietsbauamt in St. Pölten und Frau Hilda Fellner als Bürokräft antreten. Wir wünschen dem neuen Team für die Zukunft alles Gute und hoffen an die Arbeit von Ing. Hans Huber und Frau Inge Janny anknüpfen zu können. ■



Baudirektor Ing. Hans Huber – bei seiner Tätigkeit als Bausachverständiger mit Protokollführerin Frau Inge Janny. Ein Team, das stets bemüht war durch kompetente und freundliche Art, Bauverhandlungen und Bescheide zu bewältigen.



Ausschuss Feuerwehr und Zivilschutz

Werte Gemeindegewissinnen und Bürger!

Das Jahr 2007 geht zu Ende und auch die feuerpolizeiliche Überprüfung ist im Großen und Ganzen abgeschlossen. Durch Ihr vorbildliches Sicherheitsbewusstsein und Ihr Verständnis haben Sie die einzelnen Kommissionen hervorragend bei ihrer Arbeit unterstützt. Daher möchte ich mich auf diesen Wege, bei Ihnen werte Gemeindegewissinnen und Bürger, noch einmal recht herzlich Bedanken. Weiters konnte der Ausschuss die Sicherheit in den Kindergärten und Schulen mit dem Erstellen von Fluchtwege- und Brandschutzplänen erhöhen. Um das gesamte Konzept zum Abschluss zu bringen, müssen in diesem Bereich noch einzelne Punkte erarbeitet und geklärt werden. Doch Dank unserer hervorragend arbeitenden Feuerwehren in der Gemeinde ist die Sicherheit unserer Kinder in guten Händen. Abschließend möchte ich noch einige Punkte in Erinnerung rufen, damit Ihr Weihnachtsfest und der Rutsch ins neue Jahr wie gewohnt ohne Zwischenfälle ablaufen.

Weihnachtsbaum

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen.

- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen austauschen.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- Wichtigste Regel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Silvester

- Keine Feuerwerkskörper selbst herstellen!
- Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen und Heizkörpern aufbewahren!
- Feuerwerkskörper niemals in Taschen von Kleidungsstücken aufbewahren!
- Feuerwerkskörper grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisungen verwenden!
- Schützen Sie Kinder vor der Gefahr von Feuerwerkskörpern!
- Beim Anzünden beachten: Bewegungsrichtung des Streichholzes vom Körper weg!

- Nach Anzünden eines Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand nehmen, nicht in den Händen halten!
- Nicht vom Balkon zünden oder hinunterwerfen!
- Keine Feuerwerkskörper zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden!
- Wenn Feuerwerkskörper versagen oder nicht zünden, nicht nachkontrollieren oder sofort nachzünden, sondern längere Zeit abwarten! Besser mit Wasser übergießen, um unkontrollierte Zündung zu verhindern!
- Bei Raketen ist zusätzlich zu beachten:

Nicht in der Nähe von Hochhäusern und brennbaren Objekten verwenden! Windrichtung beachten! Vor dem Zünden in eine fest stehende leere Flasche stellen und ausrichten, keinesfalls aus der Hand starten lassen stellen! Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen! Notfalls einen Arzt aufsuchen!

In diesem Sinne wünschen die Ausschussmitglieder und ich Frohe Weihnachten und ein schadensfreies Jahr 2008.

Ihr GGR Gerald Hochstätter. ■



Foto: ZVG

Senioren aktiv – Tanz und Kultur

Das Tanzbein haben die Senioren wieder einmal am Faschingmontag bei unserem traditionell stattfindenden Seniorenball im Gasthaus Freisleben in Gansbach geschwungen. Die Schlosskogler mit Susanne boten



Foto: ZVG

ein abwechslungsreich und unterhaltsames Programm mit Schlager und Melodien für unsere junggebliebenen Besucher.

Der heutige Seniorenausflug zur NÖ Landesausstellung war mit den Themen Feuer und Erde in Waidhofen/Ybbs und St. Peter in der Au zwar sehr anstrengend aber dafür umso interessanter für uns. Das herrliche Wetter veran-

lasste nicht nur die Engerl zum reisen, sondern auch unsere Seniorengemeinschaft. Über die Mostviertler Panoramastraße führte uns der Weg – natürlich mit einer Einkehr beim „Mostbaron“ Diestelberger – wieder nach Hause. In diesem Sinne wünsche ich Frohe Weihnachten und Prosit 2008, Ihr Engelbert Jonas, VbGM., Sozial- u. Seniorenreferent. ■



Agrar- und Wegeausschuss

Auch heuer können wir wieder auf viele sanierte und reparierte Wege zurückblicken. So wurde beim Brandweg ein Teilstück neu verlegt. Weiters wurden im „Liagl“ ein Wasserauffangbecken errichtet, in Mauer der Pielachweg saniert, in Thal der Fichtingerweg überarbeitet, die



Verbindungsstraße Gurhof - Forstgarten abgefräst und neu planiert. Weiters wurde am Brandweg eine neue Querung mit Wasserablass eingerichtet. In Mauer konnte die Schotterung - „Auweg“ durchgeführt werden.

Die aufgezählten Wege sind nur Ausschnitte aus dem gesamten Arbeitsprogramm des letzten Jahres. Auch wurden mehrere Grenzfeststellungen und Wegebesichtigungen nach Unwetterschäden vorge-

nommen. Ein kleiner finanzieller Teil dieser Arbeiten wird durch den Katastrophenfonds wiederum abgegolten. Für alle Instandsetzungen und Sanierungen mussten ca. € 40.000,00 aufgewendet werden.

Ich möchte mich bei allen für die gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft zur Mithilfe bedanken und wünsche in diesem Sinne ein frohes Weihnachtsfest und Prosit 2008, Ihre Obfrau GemR Anna Schrattenholzer. ■

Bauwesen und öffentliche Gebäude

Im abgelaufenen Jahr 2007 wurden vom Gemeinderat im Bereich Bauwesen und öffentliche Gebäude zahlreiche Entscheidungen getroffen, die teilweise erst in den nächsten Monaten und Jahren in vollem Umfang zu sehen sein werden. So wird sich in Gansbach in absehbarer Zeit einiges am Bau- und Wohnsektor ergeben. Damit meine ich einerseits die Errichtung von Doppelhäusern auf den „Schmidhammer-Gründen“, die nach einigen Startschwierigkeiten nun doch demnächst in die Umsetzungsphase gehen sollen. Weiters werden neue Baugründe mit direktem Gehweg ins Ortszentrum angeboten - diese Gründe werden auch für Landesbaurecht geeignet sein. Mit der Sanierung der Gemeindefamilienwohnungen werden wir ab 2008 wieder zwei kleinere Wohnungen zur Vermietung frei haben.

Im Bereich Gerolding befindet sich der geplante Umbau der alten Volksschule in ein neues zeitgemäßes Gemeindeamt bereits in der konkreten Planungsphase. Die Ergebnisse werden in den ersten Monaten 2008 vorliegen und damit sollten sich sogar erste Baumaßnahmen im nächsten Jahr ausgeben. Im Mauer wurde das

GEDESAG-Projekt bereits bauverhandelt - hier wird mit den Bauarbeiten bereits im Frühjahr 2008 begonnen werden. Bei Interesse an einer Wohnung bzw. einer Doppelhaushälfte bitte ich um Kontaktaufnahme am Gemeindeamt. Je mehr Interessenten wir vorweisen können, desto zügiger wird gebaut. Die Neuregelung im Kindergartenbereich mit der Aufnahme von 2 1/2-Jährigen macht im Kindergarten Gerolding-Mauer eine dritte Gruppe notwendig. Aufgrund des Weitblicks beim Neubau ist dies allerdings mit sehr geringem Aufwand möglich (der Turnsaal der alten Volksschule Mauer wird als Bewegungsraum adaptiert, der bisherige Bewegungsraum wird als Gruppenraum für die 3. Gruppe verwendet). Weitere Baumaßnahmen im Bildungsbereich stehen in der Volksschule Gansbach an, wo eine Sanierung von Fassade und Dach notwendig sind. Diese Maßnahmen werden allerdings in Etappen durchgeführt, wodurch mit einem Abschluss dort erst im Jahr 2009 zu rechnen ist. Wie sie meinen Zeilen entnehmen können, wird im kommenden Jahr in allen drei Hauptorten eifrig an der Verbesserung der Infrastruktur und

damit der Wohnqualität in unserer Gemeinde gearbeitet. Sollten durch Bauarbeiten dort und da gewisse Behinderungen auftreten, so bitte ich Sie bereits auf diesem Wege um Verständnis, immer mit der Gewissheit im Hinterkopf, dass es zum Wohle der gesamten Gemeinde passiert. In diesem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Tatendrang für das kommende Jahr. GR Alois Linauer, Obmann Bauausschuss. ■

Knedlstorfer

Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr.

Wir danken für Ihr
entgegengebrachtes
Vertrauen.

Transporte - Erdbewegungen
3122 Oed 3 Tel.: 02753/221
E-Mail: knedlstorfer@aon.at

Bauen und Wohnen in der Gemeinde



Foto: ZVG

Flächenwidmung Gansbach – ideal für Familien mit Kindern

Gansbach

Die Aufschließung von Bauparzellen (Landesbaurechtsgründe), mit südseitiger Ausrichtung und einer direkten Verbindung an das Ortszentrum, ist eine zukunftsweisende Maßnahme. Das Vorhandensein von Ausbildungs- und Betreuungsplätzen wie Schule und Kindergarten, sowie wichtige Einrichtungen wie Nahversorger, Geldinstitut, Arzt und Gemeinde als Postpartner machen Gansbach für Familien interessant. ■



Foto: ZVG

Wohnprojekt Mauer – 3 Wohnhäuser und 3 Reihenhäuser

Mauer

In der neuen Siedlung wurden am 7. November 3 Wohnhäuser und 3 Reihenhäuser bauverhandelt. Die Wohnbaugenossenschaft GEDESAG in Krems wird in der ersten Jahreshälfte 2008 in zwei Bauetappen diese errichten. Damit können wir auch in Mauer für Familien attraktive Wohnungen bzw. Reihenhäuser in Zukunft anbieten. Interessenten können sich am Gemeindeamt bzw. direkt bei der GEDESAG in Krems melden. ■

Wasserversorgung und Kanalbau

1991 als die erste Kanalversammlung für die ABA Gansbach abgehalten wurde, hätten es auch die größten Optimisten nicht geglaubt, dass wir Ende 2007 eine flächendeckende und gesetzlich vorgeschriebene Abwasserentsorgung für das gesamte Gemeindegebiet vorweisen können. In Himberg wurde heuer die letzte Abwasserentsorgungsanlage gebaut und diese wird im Frühjahr 2008 ihren Betrieb aufnehmen. Insgesamt wurden im Gemeinde-



Foto: ZVG

gebiet 18 Abwasserentsorgungsanlagen geplant und gebaut. Zusätzlich wurden im Rahmen des Abwasserplans für die Gem. Dunkelsteinerwald zahlreiche Kleinkläranlagen oder Drucksysteme errichtet. Für diese Projekte war in den letzten Jahren eine Investitionssumme von zirka 20 Millionen Euro notwendig. Aus Mitteln des Wasserwirtschaftsfonds des Landes Niederösterreich und der Republik Österreich werden diese gewaltigen Kosten zu 60% gedeckt. Die restlichen 40% dieser Ausgaben müssen über Anschluss- und Benützungsgebühren getragen werden. Die sämtliche Kredite und Finanzie-

rungsfragen obliegt der Gemeinde genauso wie die Gebührenhoheit.

Angesichts der Verantwortung und der Wirtschaftlichkeit sowie im Interesse aller Gemeindebürger sind oft unpopuläre aber notwendige Entscheidungen zu treffen und auch zu vertreten.

ABA Kochholz-Häusling

Termingerecht jedoch mit vielen kleinen Pannen konnte dieses Bauvorhaben heuer fertig gestellt werden. Mit Mitte November konnte im Bereich der ABA Häusling der Anschluss und damit die Inbetriebnahme erfolgen. Durch die Verlegung der elektrischen Leitun-



Foto: ZVG

Die Künetten sind noch vor dem Winter zu schließen



Foto: ZVG

Viel Geduld erfordern die Bauarbeiten von der Bevölkerung

gen und aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse im Herbst 2007, war eine Wiederherstellung der Deckschicht (Asphaltierung)

nur im Landesstraßenbereich möglich. Aus diesen Gründen sowie um eventuelle Um- bzw. Neugestaltungen berücksichtigen zu können und um ev. Setzungen im Künettenbereich vorzubeugen, ist die Fertigstellung der Gemeindestraßenoberflächen erst für das kommende Jahr vorgesehen.

ABA Himberg

Für die ABA Himberg wird es im Jahr 2007 noch keine Anschlussmöglichkeit geben. Die Verlegung der Kanalstränge ist größtenteils abgeschlossen. Die Anschlussverpflichtung wird darum für die betroffenen Liegenschaftseigentümer unter Berücksichtigung der Wintermonate bis ins Frühjahr 2008 aufgeschoben.

Wasserversorgung

Vorgezogen wurde die Erneuerung der Versorgungsleitung für die Wasserversorgung Gansbach da sich durch den Bau der ABA Himberg die Möglichkeit zur Mitverlegung in einem Arbeitsschritt ergab. Somit kommt es zu keiner nochmaligen Belästigung durch den Baubetrieb, und gleichzeitig konnten auch Kosten eingespart werden. Mit der Fertigstellung ist im Frühjahr 2008 zu rechnen.

In Bereich der Wasserversorgung Mauer/Neuhofen/Gerolding ist für die erforderlichen Baumaßnahmen ein Betrag von € 208.000,00 im Voranschlag 2008 für das Haushaltsjahr vorgesehen. Beabsichtigt ist der Anschluss des neuen Brunnen mit einer Drucksteigerungsanlage mit gleichzeitiger Nutzung des zweiten bestehenden Hochbehälters am Osang.

Dadurch wird es zu einer wesentlichen Verbesserung der Versorgung in diesem Bereich kommen. Durch die notwendigen Investitionen wird mit Jahresbeginn, wie in dem abgehaltenen Bürgerforum angekündigt, die Wasserbezugsgebühr auf 0,25 €/m³ angehoben. Um unseren heutigen gewohnten Standard auch in Zukunft erhalten zu können, müssen wir schon heute den Grundstein für unsere Wasser- und Abwasserversorgung von morgen legen, dabei hoffe ich auf Ihr Verständnis.

Abschließend bedanke ich mich bei Ihnen für das gute Miteinander im Jahr 2007 und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2008. Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen, Ihr gefGemR. Kitzwögerer Christian. ■

Das Wohl der Kinder hat Priorität

Kindergärten und Schulen stehen fast jedes Jahr vor neuen Voraussetzungen

In den letzten Jahren wurde die Nachmittagsbetreuung der Schul- und Kindergartenkinder, die Senkung der Schülerzahlen in den Klassen (25 Kinder) ein fester Bestandteil in unserem System. Die Neuausrichtung des Polytechnischen Lehrgangs, ein Neu- bzw. Zubau in Melk und Mank, die



Foto: ZVG

Kinder in Bildungseinrichtungen	2006/2007	2007/2008
Kindergarten Dunkelsteinerwald Gansbach	38 Kinder	31 Kinder
Kindergarten Dunkelsteinerwald Mauer	49 Kinder	53 Kinder
Volksschule Dunkelsteinerwald Gansbach	48 Kinder	49 Kinder
Volksschule Dunkelsteinerwald Gerolding	87 Kinder	84 Kinder
Gesamt	222 Kinder	217 Kinder
Musikschule Dunkelsteinerwald	98 Kinder	86 Kinder

Die positive Entwicklung der Kinderzahlen in unseren Bildungsstätten (oben im Vergleich zum Vorjahr) sichern Volksschulen und Kindergärten.



Bau- und Sanierungstätigkeiten in den Hauptschulen Loosdorf und Karlstetten, treffen auch unsere Gemeinde mit zusätzlichen Kosten. In der Volksschule in Gansbach konnten die notwendigen Renovierungsarbeiten im Innenbereich abgeschlossen werden. Die Dach und Außensanierung wird im Haushaltsplan für die nächsten Jahre berücksichtigt.



Kinder der VS Gerolding mit Lehrkräften und Vertretern der Gemeinde



Kinder im Kindergarten Mauer am Tag des Apfels

Kindergartenoffensive in Niederösterreich

Hierzu ein Bericht von LH Dr. Erwin Pröll aus einem Fachjournal für Kommunalpolitik:

„Was mir aber das Wichtigste ist: In Niederösterreich wird jedes Kind im Alter von 2,5 bis 6 Jahren einen Kindergartenplatz bekommen. Wir können dann mit Recht sagen, dass NÖ das einzige Bundesland ist, das flächendeckend eine Kinderbetreuung anbietet, die noch dazu am Vormittag

kostenlos und qualitativ optimal ist.“

Der Gesetzgeber hat die Aufnahme der „zweieinhalbjährigen Kinder“ in den Kindergarten beschlossen, was eine Veränderung der Kinderzahl in den einzelnen Gruppen nach sich zieht. Gruppengrößen: 25 Kinder 3-6 Jährige (mit Sondergenehmigung bis 27 zB. Mauer) Nach der Anzahl der 2,5-3 Jährigen Kinder kann sich die Gruppe bis auf 19 Kinder reduzieren. Eine Bedarfserhebung wird bereits durchgeführt. Die neuen Voraussetzungen können wir mit den gegebenen Räumlichkeiten in Gansbach erfüllen. In Mauer müssen wir, obwohl der Kindergarten erst vor einigen Jahren eröffnet wurde und wir dort noch immer eine steigende Kinderzahl haben, die Einrichtung für eine 3.Grup-

pe umsetzen. Durch die Berücksichtigung beim Neubau konnten bereits einige Grundvoraussetzungen eingeplant werden. Durch die Änderung des NÖ Kindergartengesetzes wurde auch für uns erfreulicherweise der Förderungsschlüssel für notwendige Umbauten erhöht. Für Kinder, Eltern u. Großeltern sind Kindergarten- und Schulfeste immer etwas besonderes, es wird auch ein großer gesellschaftlicher Bereich mit Brauchtumpflege in unserer Gemeinde abgedeckt. Bei den Direktoren, Lehrkräften, Leiterinnen mit Ihren Mitarbeiterinnen und Eltern möchte ich mich herzlich für die unentgeltlich geleisteten Stunden bedanken. Für das kommende Jahr wünsche ich auf diesem Weg viel Erfolg. Ihr gf-GemR Franz Kaufmann. ■

Gratulationen und Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch allen Neugeborenen und Ihren Eltern! Ebenso gratulieren wir allen Frischvermählten und Jubilaren!

Eheschließungen

- Schmidt Gottfried, Mauer, Dunkelsteinerstr. 4 und Thallauer Julia, Knetzersdorf 3, am 05.05.
- Traxler Martin, Häusling 5 und Kitzwögerer Martina, Aggstein 32, am 11.05.
- Raab Thomas und Schweiger

Viktoria, Gerolding, Bruckstr. 7 am 16.06.

- Schweizer Andreas u. Miedler Sylvia, Kochholz 22, am 07.07.
- Adelman Walter u. Oberndorfer Martina, Neu-Gerolding 5 am 21.07.
- Mag.phil. Yvon Marcel u. Tüchler Sandra, Pinnenhöfen 3, am 18.08.
- Permoser Franz u. Klausner Yvonne, Gansbach, Solergasse 6 am 18.08.
- Brunner Georg u. Prankl Verena

Gerolding, Gemeindeplatz 2 am 29.09.

Diamantene Hochzeit

- Koppatz Theresia und Leopold, Neuhofen 27, am 03. 05.
- Bemmerl Margaretha und Karl, Dunkelsteinerstr. 11, am 08.11.

Goldene Hochzeit

- Scheiblauer Hermine und Hermann, Dunkelsteinerstraße 24 am 04.05.



- Dober Helga und Johann Himberg 22, am 18.05.
- Dobler Josefa und Leopold Aggsbacherstraße 2 am 08.06.
- Winkler Josefa und Ignaz Kicking 16, am 08.06.
- Strigler Ingrid und Robert Neu-Gerolding 47, am 17.08.
- Schindele Rosa und Johann Häusling 26, am 28.09.
- Stiegler Theresia und Josef, Maierhöfen 1, am 12.10.



Diamantene Hochzeit – Margaretha und Karl Bemmerl aus Mauer



Goldene Hochzeit – Josefa und Leopold Dobler aus Mauer



Goldene Hochzeit – Hermine und Hermann Scheiblaue, Mauer



Goldene Hochzeit – Helga und Johann Dober aus Himberg

Geburten 2007

Name	Anschrift	Geburtstag
Franz-Josef Bracher	Neuhofen	22. Dez. '06
Cedric Bedenhammer	Gansbach, Göttweigergasse	31. Dez. '06
Justin Wagesreiter	Lerchfeld	5. Jän. '07
Donabauer Sophie	Hohenwarth	5. Jän. '07
Nicolas Kromp	Gansbach, St. Pöltner-Straße	6. Jän. '07
Nathalie Brantner	Gansbach, Feldgasse	14. Jän. '07
Heinrich Mücke	Gansbach, Hauptstraße	15. Feb. '07
Pascal Atzinger	Gansbach, Florianigasse	16. Feb. '07
Rebecca Zeilinger	Kicking	20. Feb. '07
Anika Sonnleitner	Häusling	31. Mär. '07
Jasmin Plank	Mauer, Waldweg	19. Apr. '07
Isabel Plank	Mauer, Waldweg	19. Apr. '07
Johanna Punesch	Gansbach, Untere-Altreith	25. Apr. '07
Janine Marchart	Neuhofen	21. Mai '07
Peter Schoderböck	Ursprung	10. Juni '07
Lukas Neumaier	Gansbach, Marktplatz	11. Juni '07
Eduard Stockinger	Umbach	12. Juni '07
Bianca Brantner	Kicking	11. Aug. '07
Leonie Huber	Mauer, Kerngasse	29. Aug. '07
Paula Kral	Gansbach, Altmanigasse	10. Sept. '07
Leon Donabauer	Heitzing	14. Sept. '07
Valentin Weiss	Mauer, Binderleiten	1. Okt. '07
Klara Schrattenholzer	Mauer, Süßgraben	4. Okt. '07
Felix Gaupmann	Gansbach, Marktplatz	10. Okt. '07
Christopher Streimel	Kochholz	15. Okt. '07



Foto: ZVG

Goldene Hochzeit – Ingrid und Robert Strigler, Neu-Gerolding



Foto: ZVG

Goldene Hochzeit – Rosa und Johann Schindele aus Häusling



Foto: ZVG

Anna Geppel – 85. Geburtstag



Foto: ZVG

Karl Schwarzhappl – 85. Geb.



Foto: ZVG

Erna Steindl – 85. Geburtstag



Foto: Pixello.de

Zum „Runden“ das Allerbeste ...

Gansbach	60. Geburtstag	
Wurm Waltraud	Langegger Weg	28. Jän.
Binderlehner Fr.	Grabenhofstraße	1. Feb.
Waigmann Helmut	Sonnleiten	25. Feb.
Kronawetter Peter	Feldgasse	18. Mär.
Bruckbacher Siegfr.	Dunkelsteingasse	11. Mai
Brantner Rosa	Kicking	2. Nov.
Strummer Franz	Dunkelsteingasse	8. Nov.
Eckart Walter	Forstgasse	24. Nov.
Gansbach	65. Geburtstag	
Hudl Josef	Maierhöfen	20. Jän.
Vorlaufer-Klaffl Fr.	Himberg	26. Jän.
Hanning Gerhard	Besenbuch	16. Mai
Tannhäuser Ulrike	Kicking	21. Mai
Eder Martin	Grabenhof	23. Mai
Kasser Hertha	Hauptstraße	26. Jun.
Spulner Helga	Grabenhofstr.	23. Aug.
Fuchs Othmar	Dunkelsteingasse	27. Sept.
Weisswasser Herm.	Himbergerstraße	1. Nov.

Gansbach	70. Geburtstag	
Freiberger Othmar	Himberg	2. Jän.
Großeibl Franziska	Oed	14. Feb.
Haidinger Franz	Maierhöfen	19. Feb.
Seiberl Johann	Wachaustraße	2. Mär.
Knedelstorfer Maria	Hessendorf	26. Mär.
Stiegler Josef	Maierhöfen	2. Mai
Lechner Gertrude	Marienfeldergasse	3. Mai
Großeibl Franz	Oed	17. Mai
Nikodim Maria	Marktplatz	15. Juni
Rauschmayer Franz.	Florianigasse	3. Juli
Harauer Franz	Hauptstraße	1. Aug.
Frischengruber Fr.	Aichberg	20. Aug.
Freiberger Theresia	Himberg	1. Okt.
Stanzel Hermine	Marktplatz	25. Nov.
Eckhart Margarete	Hauptstraße	10. Dez.
Gansbach	75. Geburtstag	
Schalkhammer Ing.	Dunkelsteingasse	22. Jän.
Astelbauer Josef	Bittersbach	4. Feb.
Ramssl Josef	Besenbuch	8. Feb.



Gansbach 75. Geburtstag		
Seiberl Rudolf	Aggsbacherstraße	17. Feb.
Schindele Herta	Kicking	19. Mai
Schindele Robert	Kicking	25. Juni
Knedelstorfer Ernst	Hessendorf	3. Juli
Zickbauer Friedrich	Hessendorf	10. Okt.
Hauk Hilda	Hauptstraße	13. Okt.
Gansbach 80. Geburtstag		
Köberl Anna	Besenbuch	30. Jän.
Riel Georg	Himberg	3. April
Kaufmann Karoline	Kicking	6. Aug.
Pachschwöll Josefa	Himberg	19.10
Gansbach 85. Geburtstag		
Kaiser Maria	Marktplatz	8. Feb.
Geppel Anna	Schwaigbichl	24. Feb.
Steindl Erna	Pinnenhöfen	19. März
Eckart Hilda	Forstgasse	13. April
Staubmann Kathar.	Schwaigbichl	5. Nov.
Gansbach 95. Geburtstag		
Kaiser Rosa	Marktplatz	25. März
Gerolding 60. Geburtstag		
Kollarz Ernst	Haeusling,	1.März
Dolezal Gabriele	Haeusling	23.Juni
Mayer Erich	Gerolding	19.Nov.
Haas Gisela	Neu-Gerolding	7.Dez.
Gerolding 65. Geburtstag		
Adelmann Gertr.	Neu-Gerolding,	6.Jan
Zeller Albert	Umbach	18.Mai
Schwarz Erhard	Lerchfeld	2.Juni
Pesserl Erich	Neu-Gerolding	6.Juli
Seiberl Leopoldine	Kochholz	8.Aug.
Orlando Aurelio	Neu-Gerolding	20.Sep.
Stern Mathilde	Noelling	11.Okt.
Budweiser Walter	Hohenwarth	27.Okt
Horsky Helga	Lottersberg	6.Nov.
Gerolding 70. Geburtstag		
Groebner Kurt	Neu-Gerolding	10.März
Groebner Gerlinde	Neu-Gerolding	8.Mai
Seiberl Leopoldine	Kochholz	10.Mai
Schmidl Anna	Lerchfeld	25.Mai
Sandler Walter	Häusling	31.Mai
Schwarz Christine	Lottersberg	12.Juni
Marchhart Leopold.	Gerolding	19.Juni
Schindele Rosa	Häusling	29.Jul

Manschiebel Herm.	Neu-Gerolding	16.Okt.
Gerolding 75. Geburtstag		
Müller Otto	Neu-Gerolding	12.Jän.
Wallner Anna	Lottersberg	20.Jän.
Hamminge Rosa	Gerolding	16.Feb
Gfundtner Josef	Gerolding	15.März
Strummer Karl	Kochholz	29.März
Seiberl Katharina	Häusling	15.Aug
Seiberl Johanna	Eckartsberg	29.Okt
Gerolding 80. Geburtstag		
Berger Anna	Kochholz	11.April
Schindele Florian	Häusling	20.April
Stöller Maria	Graf Geroldstraße	24.Juni
Prötz Leopold	Nölling	8.Juli
Haider Maria	Häusling	28.Juli
Langthaler Josef	Häusling	27.Aug
Weinauer Hermine	Kellergasse	19.Sept.
Baumgartner Martha	Häusling,	30.Okt.
Gerolding 85. Geburtstag		
Schwarzhappl Karl	Graf Geroldstraße	13.Feb.
Harnisch Margarete	Kochholz	4.April
Seiler Hedwig,	Neu-Gerolding	1.Aug.
Gerolding 90. Geburtstag		
Zajacz Erika	Kochholz	21.Jul.
Vyslouzil Antonia	Longeggerweg	3.Sep.
Mauer 60. Geburtstag		
Schmidt Gottfried	Dunkelsteinerstraße	30.März
Baumgartner Chris.	Loosdorferstraße	19.April
Fischer Eleonore	Seegrabenweg	17.Juni
Sieder Hubert	Neuhofen	5.Aug.
Greisinger Franz	Lanzing	6.Aug.
Wollschlager Franz	Neuhofen	7.Sept.
Laubhann Leopo.	Loosdorferstraße	27.Okt.
Mauer 65. Geburtstag		
Helm Helga	Lanzing	1.Jän.
Hauser Margarete	Ursprung	19.Jän.
Hiesberger Gerhard	Kirchenbachgasse	19.Juni
Nothnagl Hermann	Feldgasse	28.Juli
Wagner Gerhard	Binderleiten	30.Dez.
Mauer 70. Geburtstag		
Hiesberger Christine	Loosdorferstraße	1.Feb.
Speiser Josefa,	Lanzing	13.Feb.
Hiesberger Johann	Loosdorferstraße	4.Juni
Fortsetzung auf der nächsten Seite		



Mauer 75. Geburtstag		
Meneder Theresia	Ursprung,	9.Mai
Wimmer Helene	Kirchenbachgasse	3.Aug.
Hold Elfrieda	Ursprung	20.Sept.
Mauer 80. Geburtstag		
Kucik Hedwig	Neuhofen	26.Juni
Zehetgruber Margar.	Weingartenweg	28.Juni
Mauer 85. Geburtstag		
Koeberl Theresia	Reißerhofweg	14.März

Die Gemeinde wünscht allen Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit und Glück für die nächsten Jahre.



Foto: Pixello.de

Musterung

Auch dieses Jahr fanden sich die Burschen, Jahrgang 1989 nach der durchgeführten Musterung zu einem gemeinsamen Foto mit Bürgermeister Franz Penz ein.

1. Reihe von links: Maier Walter und Stöller Sebastian; 2. Reihe von links: Stricker Jürgen, Rösler Christian, Gonaus Markus, Pumpler Markus und Siebenhandl Alexander; 3. Reihe von links: Astelbauer Stefan, Dober Gregor, Eßbüchl Jörg, Weichselbraun Christoph und Kasser Daniel;

Wir wünschen den jungen Gemeindebürgern alles Gute für die Zukunft!



Foto: ZVC

Gelungener Abschluss des Musterungsjahrganges 1989

Sterbefälle

In stiller Anteilnahme seien hier jene Mitbürger genannt, die in diesem Jahr verstorben sind – in dankbarer Erinnerung!



Foto: Pixello.de

Name	Anschrift	Todestag
Petz Rosalia	Umbach	17. Jän. 07
Schweiger Barbara	Höhenstraße, Mauer	20. Jän. 07
Baumgartner Josef	Häusling	28. März 07
Paur Johann	Göttweigergasse, Gansbach	29. April 07
Grabner Maria	Kirchenbachgasse, Mauer	15. Mai 07
Krug Ernestine	Sterngasse, Gerolding	11. Juni 07
Kloimwieder Karl	Graf Geroldstraße, Gerolding	15. Aug. 07
Rossa Willibald	Neuhofen	16. aug. 07
Stern Karl	Nölling	29. Aug. 07
Walzl Franz	Waldweg, Mauer	13. Nov. 07
Nagel Johann	Hauptstraße, Gansbach	15. Nov. 07

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Zahlreiche gut besuchte Veranstaltungen prägten das Jahr 2007 für die Seniorenrunde

Es ist kaum zu glauben wie schnell das Jahr 2007 vergangen ist. Die zahlreiche Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen hat uns bestärkt am richtigen Wege zu sein, und wir werden uns auch für 2008 bemühen ein vielseitiges Programm anzubieten.

Jahresrückblick

Am 11.03.07 unternahmen wir eine Tagesfahrt ins Waldviertel (Käsewelt Stix, Heubetten Haselböck und Whiskybrennerei Roggenreith).

Am 11.08.07 folgte der Seniorennachmittag im Zenz-Stadl.

Am 19.-20.09.07 stand unsere Zweitagesfahrt ins Mühlviertel auf dem Programm und am 05.11.07 wurden wir zu einer Werksbesichtigung bei der Firma Ardex eingeladen. Den Abschluss dieses Jahres bildete am 12.12.07 der Advent auf Gut Aiderbichl und Fontänenwirt.

Auf diesem Wege wollen wir uns bei Herrn Bgm. Franz Penz und Vbgm./Seniorenreferent Engelbert Jonas für den Seniorenball der im Februar im GH Freisleben stattfand, sowie für die Seniorenfahrt zur NÖ Landesausstellung im Juni recht herzlich bedanken.

Unsere Fahrt ins Mühlviertel hat uns viele neue Eindrücke dieser zauberhaften Landschaft gebracht. Interessante Besichtigungen wie z. B. Kürbisbierbrauerei, Schnaps-



Gute Stimmung und vor allem strahlender Sonnenschein machten den zweitägigen Ausflug ins Mühlviertel zu einem schönen Erlebnis.

museum, Biohofbäckerei, Käserei, Schnitzaltar etc. haben diesen Ausflug abgerundet. Die Werksführung bei Firma Ardex hat uns einen Einblick in den Arbeitsablauf dieses internationalen Unternehmens ermöglicht. Für den freundlichen Empfang und die großzügige Bewirtung wollen wir der Geschäftsleitung auf diesem Wege nochmals herzlich danken.

Termine für 2008

Am Dienstag den **22.01.08** fahren wir mit dem Bus nach Baden ins Theater. Man spielt die Operette „Polenblut“.

Abfahrt:

- 12.30 Uhr Mauer
- 12.45 Uhr Gerolding
- 13.00 Uhr Gansbach
- 13.20 Uhr St. Pölten

Nach der Vorstellung Einkehr vermutlich in Neulengbach.

Preis: Karten von € 34,- bis € 57,- (die Busfahrt ist in diesem Preis inkludiert). Anmeldung bei Frau Renate Lang 02753/6300 bis spätestens 10.01.08.

04.02.08 Seniorenball beim Hirschenwirt in Nölling.

12.03.08 Betriebsbesichtigung bei der Firma XELLA/YTONG in Loosdorf. Treffpunkt Mauer um 13.30 Uhr. Bitte um Voranmeldung bei den Funktionären (Anton Stockinger 02754/73 91, Karl Anzenberger 0664/564 07 79, Poldi Stockinger 02753/207 32, Rudolf Kadlcik 0664/9553149). Anmeldeabschluss : 03.03.08.

Wir hoffen auch im neuen Jahr auf zahlreiche Teilnahme an unseren Veranstaltungen, und wünschen allen SeniorInnen ein glückliches und gesundes Jahr 2008, der Ausschuss der Seniorenrunde. ■



Interessierte Zuhörer bei der Werksbesichtigung der Firma Ardex

Lust am Lesen – die Bücherei hilft

Nimm dir Zeit zu lesen – das ist die Quelle der Weisheit

Diese Zeilen aus einem alten irischen Segensspruch haben nichts an Aktualität verloren.

Menschen wollen lesen, denken, träumen - und Bücher helfen ihnen dabei. Viele Bewohner unserer Gemeinde haben im vergangenen Jahr den Weg in die Bücherei Mauer gefunden, um sich Bücher auszuborgen, die sie unterhalten, belehren, ihre Neugierde stillen, sie zum Nachdenken anregen, ihre Fragen beantworten oder ihnen einfach nur beim Einschlafen helfen. Das abgelaufene Jahr stand ganz im Zeichen der Senioren, die auch bei Neuanmeldung in der Bücherei keine Einschreibgebühr leisten mussten. Außerdem haben wir eine Reihe von Büchern in Großdruck angeschafft, die den älteren Lesern das Lesen angenehmer gestalten sollen. Diese Bücher erfreuen sich großer Beliebtheit. Aber auch die Jugend soll natürlich nicht zu kurz

kommen. Mit dem Ankauf von Comics und einiger Bücher aus der Reihe ‚Freche Mädchen- freche Bücher‘ hoffen wir, auch jugendliche Leser wieder verstärkt für die Bücherei zu interessieren. Wir denken, dass auch in Zeiten, wo Fernseher, Computer, Handy und andere elektronische Medien bevorzugte Freizeitbeschäftigungen unserer Jugendlichen sind, Bücher nichts von ihrem Wert verloren haben. Vielleicht muss man nur das richtige Buch finden, um auch das Interesse am Lesen wiederzubeleben. Um uns das Aussuchen neuer Bücher zu erleichtern, haben wir einen Fragebogen erstellt, den wir an die erwachsenen Leser ausgeben, um ihr Leseverhalten und ihre bevorzugte Literatur zu erfragen. Damit können wir unser Angebot noch aktueller und leserorientierter gestalten. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie/ Dich im



Wir wollen Zeit zum träumen und denken: Bücher helfen dabei

kommenden Jahr auch in unserer Bücherei begrüßen dürften. Seit September sind unsere Öffnungszeiten Dienstag 16-19 Uhr.

Allen unseren LeserInnen und Lesern und allen, die es noch werden wollen, wünschen wir frohe und gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr. Das Team der Bücherei Mauer ■





öffentlicher NOTAR MAG. GERHARD FIEGL

**Kompetente Beratung und Abwicklung
in Angelegenheiten des
Erb-, Familien-, Liegenschafts- und
Gesellschaftsrechtes**

Kostenlose Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

Hauptstrasse 31
3620 Spitz / Donau
Tel.: 02713/2328
Fax: Dw 20
e-mail: fiegl@notar.at

Im Kindergarten Dunkelsteinerwald

Kindergarten Dunkelsteinerwald-Gansbach

Das Kindergartenjahr 2007/08 haben wir mit 31 Kindern und Kindergartenpädagogin Sonja Stiegler, wieder zurück aus dem Karenzurlaub, begonnen. Neben Mittagessen und Nachmittagsbetreuung wird seit September auch Englisch im Kindergarten kostenlos angeboten. Englischtrainerin Emilia Monte kommt jeden Montag, und weckt mit Liedern, Spielen und Geschichten die Freude und das Interesse der Kinder an dieser Sprache. Mit unserem neuen Pfarrer, Pater Christian Gimbel, gestalteten wir im Oktober eine Erntedankfeier mit Erntekreuz und Erntekrone in der Kirche. Die Buchausstellung

lockte Anfang November zahlreiche interessierte Gäste in den Kindergarten, wo man nicht nur in sehr umfangreicher Literatur stöbern, sondern sich auch beim Buffet stärken konnte.

Ein Mitspieltheater mit dem Titel „Safari, Safari“ war bei uns zu Gast und entführte uns auf eine Weltreise nach China, Spanien, zu den Pharaonen nach Ägypten und auf Safari nach Afrika. Die Kinder wurden in die Handlung miteinbezogen und traten in hübschen, landestypischen Kostümen auf. Anstelle des Martinsfestes zogen wir Ende November mit unseren Laternen in die Kirche, um mit den Eltern und Pater Christian ein Lichterfest zur Einstimmung auf den Advent zu feiern. Die Nikolausfeier wurde mit Herrn Stelzer am 6. Dezember in gewohnter Weise gestaltet. Das Team des Kindergartens Gansbach wünscht allen Lesern ein besinnlicher Weihnachtsfest und einen fröhlichen Jahresausklang! ■

Kindergarten Dunkelsteinerwald-Mauer

Das neue Jahr begann mit den Vorbereitungen für den Faschingsumzug in Gerolding. Die Kinder der Gruppe Regenbogen verkleideten sich als Schmetterlinge und die Kinder der Gruppe Sonnenschein als Paradiesvögel. Voll Elan und Ei-

fer stürzten wir uns nach dem Fasching auf die Vorbereitungen für unser Osterfest im Kindergarten. Am 30.03. war es soweit. Bei schönem Wetter suchten die Kinder in unserem Garten ihre selbst gebastelten Osternesterl. Als es wärmer wurde begannen wir mit unserem Projekt: „Kräuterspirale“. Die Kinder machten mit tollem Einsatz mit und so wurde unsere Kräuterspirale in kürzester Zeit fertig. Aus den leckeren Kräutern bereiteten wir verschiedene Aufstriche zu. Am Tag der Milch, besuchten uns Herr Gundacker, Frau Gundacker, Frau Müllner und Frau Seiberl mit einigen Köstlichkeiten aus Milchprodukten und einer Kuh aus Holz, an der die Kinder erste Melkversuche durchführen konnten. Am 31.05 wurden wir von den Jägern zu einem Tag im Wald eingeladen. Das traditionelle Gartenfest mit unserer Darbietung „der Regenbogenfisch“ ließ das Kindergartenjahr fröhlich ausklingen.

Heuer fand zum Ersten mal im Kindergarten eine Ferienbetreuung statt, was von vielen Eltern freudig angenommen wurde. Im August hatten wir auch ein Gastkind aus dem Kindergarten Gansbach. Für das neue Kindergartenjahr sind 54 Kinder im Kindergarten eingeschrieben. Im Oktober besuchte uns Herr Steindl mit einem Adler,



Foto: ZVG

Kinder der Gruppe 1 in Gansbach



Foto: ZVG

Kinder der Gruppe 2 in Gansbach



Foto: ZVG

Mit Begeisterung errichten die Kinder des KG Mauer die Kräuterspirale

vor dem die Kinder große Ehrfurcht und Interesse zeigten.

Weiter ging es mit unseren Aktionen am 30.10. mit einem Besuch in der Raiffeisen Bank Mauer, wo die Kinder viel über unser Geld erfuhren. Am 9.11. feierten wir in der Pfarrkirche Mauer das Martinsfest. Den gemütlichen Ausklang des Festes organisierte der Elternbeirat im Bürgertreff. Eine lieb gewordene Tradition der Kinder ist der Besuch von den Gemeinderäten Herrn Haberl, Herrn Kaufmann, Frau Nachförg und Frau Stockinger anlässlich des Tag des Apfels.



Foto: ZVG

Tag des Apfels im KG Mauer

Die mitgebrachten Äpfel wurden von einigen Kindern gleich mit Genuss gegessen. Unser Projekt im Herbst war die Hagebutte wobei wir von Frau Herta Falkensteiner viele Inspirationen bekamen. Das

selbst hergestellte Hagebuttenmarmelade wurde von den Kindern als hervorragend bezeichnet. Den Advent begannen wir ganz feierlich mit einer Adventkranzweihe mit Herrn Pfarrer Berthold Wallinger. Abschließend möchte ich mich im Namen der Kinder und des ganzen Kindergartenteams bei all jenen bedanken, die uns immer wieder tatkräftig unterstützen und uns hilfreich zur Seite stehen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr. ■

Volksschulen Dunkelsteinerwald

Musikvolksschule Dunkelsteinerwald-Gansbach

Sehr erfreulich begann das Schuljahr 2007/08. Die Gründe dafür sind die seit langem höchste Schülerzahl von 50 Kindern, zweitens die Tatsache, dass wir heuer mehr Lehrerstunden zur Verfügung haben, weil uns vom Bezirksschulrat Melk Frau Michaela Trinkl als zusätzliche Lehrkraft mit 6 Stunden pro Woche zugewiesen wurde. Dadurch ist es heuer erstmals möglich, alle Stunden in Deutsch und Mathematik zu teilen, was bei den doch ziemlich hohen Schülerzahlen – 22 bzw. 28 Kinder pro Klasse – sehr positiv ist. Ein weiterer Grund zur Freude war die Neugestaltung der Schüलगarderobe sowie des Gangbereiches im Obergeschoß in den Sommerferien.

Wandertag der 3. und 4.Klasse: Mit dem Bus fuhren wir – 27 Kinder, 11 Eltern und 2 Lehrkräfte – am 2. Oktober nach Wienerbruck. Von dort wanderten wir durch den Lassingfall und durch die hinteren Tormäuer nach Erlaufboden. In der „Alten Schule“ in Trübenbach machten wir Mittagspause. Mangels Personal fungierten die Lehrkräfte aus Aushilfskellner. Frisch gestärkt setzten wir unsere Fahrt

durch das Pielachtal nach Frankenfels fort, wo wir die Nixhöhle besichtigten. Nach einem wunderschönen Tag kamen wir um 17.30 Uhr in Gansbach an.

Patricia Zmuck konnte bei einem österreichweiten Zeichenwettbewerb zum Thema „Unser Zuhause“ einen Anerkennungspreis erringen. Von 2500 eingereichten Arbeiten war ihre Zeichnung unter die besten 8 gekommen. Die Preisverteilung fand am 15. Sept. 2007 in Salzburg statt.



Foto: ZVG

Patricia Zmuck erreichte beim österreichweiten Zeichenwettbewerb einen Anerkennungspreis



Foto: ZVG

... nach der Kinderlaufolympiade

Am Freitag, 5. Okt. 2007 fuhren 10 Kinder nach Krems zur Kinderlaufolympiade. Die Kinder starteten beim 50 Meter-Sprint sowie über 400 bzw. 600 Meter. Eine herausragende Leistung bot Felix Hauser, 4. Schulst. Er gewann über 600

m die Silbermedaille. Nach der ausgezeichnet organisierten Veranstaltung ließen sich alle beim Raimitz am Bahnhofplatz ihren „Kremser Murli“ schmecken. Herzlichen Dank den Eltern, die für den Transport der Kinder nach Krems und retour sorgten. Die Kinder und Lehrer halfen bei der feierlichen Gestaltung des Erntedankfestes am 7. 10 in der Pfarrkirche mit. Am 9. November war der Tag des Apfels. Aus diesem Anlass besuchte eine Abordnung der Gemeinde unsere Schule und überreichte jedem Kind einen gesunden Apfel. Die Kinder der 1. Schulstufe erhielten ihre Umweltsprüdnasen-Ausweise

samt Kappen. Sehr großer Wert wird an unserer Schule auf die Leserverziehung gelegt. Zur Förderung der Lesemotivation der Kinder wurden kürzlich Bücherpakete für die 1. und 2. Klasse angekauft. Ebenso wurde ein Satz Boomwhackers - das sind neu entwickelte Rhythmusinstrumente - angeschafft. Die Hälfte der Kosten wurde aus dem Erlös unserer zahlreichen Aktivitäten (Danke an unsere fleißigen Eltern!) finanziert. Die andere Hälfte übernahm dankenswerterweise die Raika Loosdorf/Gansbach. Bankstellenleiter Karl Öckmayer überreichte die neuen Lehrmittel anlässlich des Weltspartages.



Foto: ZVG

Begrüßung des neuen Pfarrers

Habemus Patrem (Wir haben einen Pfarrer): Mit diesem Satz sowie einem Lied begrüßten unsere Schulkinder unseren neuen Pfarrer Ing. Mag. Mag. Christian Gimbel bei seiner Installierungsfeier am Sonntag, 4. Nov. in der Pfarrkirche Gansbach. Die Anforderungen an den „perfekten“ Priester, die von zwei Schulkindern vorgetragen wurden, sollten aber nicht allzu wörtlich genommen werden. Tatsache ist, dass Pater Christian bei den Kindern bereits sehr beliebt ist – was auch die Neuzugänge an Ministranten bzw. Ministrantinnen deutlich zeigt. Das Lehrerteam der VS Gansbach, das bei der Feier vollzählig erschienen war, freut sich auf eine segensbringende Zusammenarbeit mit dem neuen Pfarrherrn.

Den 80. Geburtstag feierte am 10. November 2007 der ehemalige Direktor unserer Volksschulen,

Oberschulrat Rudolf Streimelweger. Im Sept. 1978 trat er die Nachfolge von OSR Otto Weleba als Leiter der VS Gansbach an. Er leitete die VS Gansbach von 1978 bis 1981. Anschließend übersiedelte er als Direktor an die VS Gerolding/Mauer. Am 19. Feb. 1987 wurde er zum Oberschulrat ernannt.

Am 22. November – rechtzeitig vor Beginn der Hauptnaschzeit – besuchte uns Tamara Nachförg – eine ehemalige Schülerin unserer Schule – um mit den Kindern über Pflege und Gesunderhaltung ihrer Zähne zu sprechen.

Dass Lernen Spaß macht, erlebten die Kids der 4. Klasse beim Erarbeiten einer Vorgangsbeschreibung. Sie kochten gemeinsam mit Lehrerin Michaela Trinkl Palatschinken und die anschließende Beschreibung fiel den Kindern natürlich nicht sehr schwer.

Das traditionelle Adventkranz flechten das heuer wieder von der Schule durchgeführt wurde, fand erstmals im neuen Feuerwehrhaus an der St. Pöltner-Str. statt. Herzlichen Dank allen fleißigen Helfern, allen voran Frau Zmuck und Frau Kaufmann, die auch für den Einkauf sorgten. Den Bediensteten unserer Raika danken wir für die Durchführung des Verkaufs.

Der Reinertrag wird zum Ankauf von Lehrmitteln und Turngeräten verwendet und kommt damit allen Kindern unserer Schule zugute. Am 2. Adventsonntag verkauften wir beim Gansbacher Adventmarkt wieder Weihnachtliches, welches in gemeinsamer Arbeit von Kindern und Eltern im Rahmen eines Bastelvormittags in der Schule produziert worden war. An diesem Tag gestalteten die Schulkinder auch die Hl. Messe in der Pfarrkirche. Auch den beleuchteten Adventkalender in den Fenstern der Schule gibt es heuer wieder zu bewundern.

Seit September haben wir auch eine eigene Homepage. Für die tolle Gestaltung und vorbildliche Be-



Foto: ZVG

Dass Zahnpflege auch Spass machen kann, lernten die Kinder bei Tamara Nachförg.

treuung danke ich ganz herzlich Florian Eder aus Maria Langegg. Für alle, die noch mehr von unserer Schule erfahren und sehen möchten – unsere Internetadresse lautet: www.vsgansbach.ac.at Viel Spaß beim Surfen sowie frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen das Lehrerteam der Musikvolkschule Gansbach. ■

Volksschule Dunkelsteinerwald-Gerolding

Die Schule mit dem realen Leben zu verbinden, war auch in diesem Jahr Ziel unserer Unterrichtstätigkeit. Im Jänner führen wir auf Initiative von Frau Mag. Wagner in die Kinder- und Jugendabteilung des Landeskrankenhauses St. Pölten, wo



Foto: ZVG

Besuch im LK St. Pölten

unsere Schüler im Stationenbetrieb die Einrichtungen dieser Anstalt kennen lernten. Die Kinder wurden dabei für das Vorabendprogramm des ORF gefilmt und einige von ihnen auch interviewt. Im Rahmen des Projekts Apollo-

nia durften wir die Ordination von Frau Dr. Schwarzingler in Gansbach besuchen, wobei wir erkannten, dass auch ein Zahnarztbesuch Spaß machen kann. Viel Spaß hatten wir auch bei unserem traditionellen Faschingsumzug, der sehr gut besucht war.

Sportlicher Höhepunkt war das äußerst erfolgreiche Abschneiden unserer Fußballmannschaft mit Kindern aus der 3. und 4. Klasse beim Mike-Cup des Bezirkes Melk. Unter mehr als 20 Mannschaften erreichten unsere Spieler mit den Trainern Weinauer und Haberl den 2. Platz, was zum Aufsteigen ins Regionalturnier berechtigte. Dort kamen wir immerhin auf den 7. Platz. Am Weltmilchtag gestalteten Herr Martin Gundacker und Milchbauern aus der Umgebung eine sehr lehrreiche Präsentation ihrer Arbeit und ihrer Produkte, wobei es für unsere Schüler leckere Kostproben, eine Stallbesichtigung und auch ein Wettmelken gab. Herzlichen Dank auch an die FF Gerolding, die heuer wieder alle

Schüler ins Feuerwehrhaus einlud und die Kinder für ihre Arbeit begeistern konnte.

Im Juni begrüßten wir beim, nun schon traditionellen, Schulleinschreibfest 18 Schulanfänger/innen in unserer schönen Schule. 21 Kinder der vierten Klasse verließen uns, hoffentlich behalten sie ihre Volksschulzeit in guter Erinnerung! Bemerkenswert ist, dass sich nicht weniger als 10 Schüler für das Stiftsgymnasium in Melk angemeldet hatten. Auch die Gesundheit unserer Schüler ist uns ein Anliegen: Projekte zur Zahngesundheit, das Projekt „Bewegte Klasse“, wöchentlich eine exemplarisch gesunde Jause von den Eltern zubereitet, eine vorbildliche Schüleruntersuchung durch Dr. Schönberger und viel Sport bezeugen das. Unterstützt werden wir dabei auch jedes Jahr am Tag des Apfels, wenn die Gemeinderäte Haberl, Kaufmann, Stockinger und Nachförg sowie Bürgermeister Franz Penz jedem Kind einen Apfel überreichen. Vieles gäbe es noch zu berichten, es



Sportlicher Höhepunkt: Die Spieler der VS Gerolding erreichten beim Mike-Cup den 2. Platz.

muss jedoch noch Platz für einige Dankesworte bleiben: Ich bedanke mich bei den Eltern, die durch ihre gute Zusammenarbeit die Qualität der Schule fördern, ein Danke auch an die Gemeindevertreter/innen und den Schulwartinnen für die Instandhaltung des wunderbaren Ambientes unserer Schule. Einen besinnlichen Jahresausklang und alles Gute für das Jahr 2008 wünscht Ihnen Volksschuldirektor Johann Kreutzer. ■

Musikschule Dunkelsteinerwald

Im Schuljahr 2007/2008 besuchen 308 Schüler aus 4 Gemeinden den Musikunterricht. Auf die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald entfallen 88 Schüler. Im Musikschulverband sind 17 Lehrer beschäftigt. Sie unterrichten an 14 verschiedenen Standorten.

Angebote der Musikschule: Musikalische Früherziehung (für Kinder ab 5 Jahre), Klavier, Pfeifenorgel, Akkordeon, Hackbrett, Violine, Viola, Bratsche, Gambe, Nickelharpa, Gitarre, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Horn, Flügelhorn, Tenorhorn, Posaune, Bass-Tuba, Schlagwerk, Steirische Harmonika, E-Bass, E-Gitarre, Gesang (Stimmbildung). Ergänzungsfächer (kostenlos) wie z.B. Orchesterspiel, Ensemble oder

Musiktheorie. Schüler der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald besuchen folgende Fächer:

- Akkordeon: 1 Schüler;
- Blockflöte: 16 Schüler;
- E-Bass: 1 Schüler
- E-Gitarre: 2 Schüler
- Einzelstimmbildung: 1 Schüler
- Flügelhorn: 3 Schüler
- Gitarre: 12 Schüler
- Keyboard: 1 Schüler
- Klarinette: 14 Schüler
- Klavier: 7 Schüler
- Musik. Früherziehung: 1 Schüler
- Posaune: 2 Schüler
- Querflöte: 12 Schüler
- Schlagzeug: 8 Schüler
- Tenorhorn: 2 Schüler
- Trompete: 3 Schüler
- Viola: 1 Schüler
- Violine: 2 Schüler

Waldhorn: 1 Schüler
Insgesamt gibt es also 90 Schüler, die ein Musikinstrument erlernen. (2 Schüler lernen je 2 Instrumente)

Die Kosten der Musikschule werden von den Gemeinden, den Eltern und dem Land NÖ getragen. Von den 214 Unterrichtsstunden werden 155 gefördert. Die Kosten der 59 nicht geförderten Stunden werden zur Gänze von den 4 Gemeinden getragen. Somit entfallen auf die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald für das heurige Schuljahr Kosten in Höhe von € 41.766,00 (die zum Wohle und zur Förderung der Jugend gerne getragen werden). Weitere Informationen unter der Tel.: 02741/7588 oder unter der e-mail msv-dunkelsteinerwald@turbo.at ■

Dorfvereine – Zentren der Kultur

Dorfverein Gerolding und Umgebung

Mit dem nachfolgenden Kurzbericht möchte ich Ihnen Einblick in unsere Arbeitsfelder vom Jahr 2007 geben. Der Blumen- und Pflanzentauschmarkt fand wieder bei wunderschönem Wetter statt, freilich hätten wir uns über etwas mehr Besucher noch mehr gefreut. Unsere Frühlingswanderung zur Römerbrücke war leider ziemlich verregnet, trotzdem ließen sich 30 Personen davon nicht abschrecken und marschierten mit. Mithilfe bei der Schwimmbadinbetriebnahme, Organisation der Badeaufsicht, Pflege der Wanderwege waren weitere Tätigkeitsbereiche. Beim Kalkofen wurde intensiv gearbeitet, inzwischen haben wir auch das Dach schon drauf, und der Brennraum wurde ausgeräumt. Trotzdem wartet noch viel Arbeit. Wir haben uns das Ziel gesteckt im September 2008 die Fertigstellung mit einem ordentlichen Fest zu feiern. Eine alte Mineraliensammlung, welche am Dachboden der alten Schule vergammelte wurde neu eingeordnet und von einem Mineralogen klassifiziert. Bei der Blumenschmuckbewertung stellten wir einen Vertreter, bei der Müllsammelaktion nahm eine Abordnung teil, bei der Planung vom neuen Friedhof waren wir geladen. Mit den Jugend-



Labstelle Kalkofen beim Kochholzer Wandertag 2007

lichen führten wir Gespräche über den Jugendtreffpunkt. Wir hatten 2002 die Idee die Wildrosen zu unserer Leitpflanze zu machen, haben auch viele Pflanzen gesetzt. Wenn Sie die Möglichkeit dazu haben, möchten wir Sie bitten die Wildrosen in unserer Gegend schonend zu behandeln. An den Sträuchern kann man sehen, dass die Hetscherl bei uns auch schon fleißig geerntet werden. Nutzen Sie die hervorragenden gesundheitlichen Eigenschaften der Hagebutten! Zu den unerfreulichen Aufgaben zählen auch immer wieder Beschädigungen entlang unserer Wanderwege. Neben dem Ärger bedeutet es auch viel zusätzliche Arbeit für uns. Wir können nur an Sie appellieren unsere Arbeit nicht unnötig zu erschweren. Immer wieder besuchen wir auch Veranstaltungen der NÖ Dorferneuerung um Projekte in anderen Dörfern zu studieren. Ein ganz schönes Erlebnis war eine Einladung nach Opponitz. Vorstandsmitglieder besuchten mit Bgm. Franz Penz diesen Ort und wurden dort sehr herzlich aufge-

nommen. Eine Gegeneinladung wurde bereits ausgesprochen. Fürs Jahr 2008 haben wir uns wieder ein umfangreiches Arbeitsprogramm vorgenommen und bitten Sie um Ihre Unterstützung. Wir wünschen frohe gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2008! Für den Dorfverein Gerolding, Walter Hasslinger, Obmann e.h. ■

Dorfverein Mauer

Auch im heurigen Jahr war der Dorfverein gefordert, um das Ortsbild zu pflegen. Bei der Dorfplatzpflege wurde der Dorfverein von der Hausgemeinschaft der Wohnhausanlage unterstützt.

Da der Lagerplatz für unsere Arbeitsgeräte, der dankenswerter Weise von der Familie Robert Hauer kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, umbaubedingt nicht mehr gegeben war, wurde vom Dorfverein ein Gerätehaus angeschafft und am Dorfplatz aufgestellt. Das alljährliche Sonnwendfeuer musste wetterbedingt verschoben werden, war jedoch trotz kühlen Wetters gut besucht.

Vom zuständigen Wanderwegekoordinator Erich Weinauer wurden Rundwanderwege mit einer Länge von ca. 4,5 km 5,5 km und 12 km ausgearbeitet, die im nächsten Jahr zur Beschilderung anstehen. Anlässlich seines 50 jährigen Priesterjubiläums lud Pater Berthold Wallinger zu einer großen Feier. Stellvertretend für verschiedenste Vereine sowie Pfarrgemeinde und Pfarrkirchenrat der Pfarre Mauer überreichte Obmann Stv. Gabi Kager ein neues Messgewand. Wir wünschen unserem Herrn Pfarrer noch viele gesunde Jahre in unserer Pfarre.

Ich danke allen freiwilligen Helfern, die den Dorfverein unterstützen und wünsche viel Glück und Gesundheit im Jahr 2008, Ihr Obmann Martin Haberl. ■



Sonnwendfeuer des DV Mauer

Kameradschaft und Freundschaft

Die Ortsverbände des Österreichischen Kameratschaftsbundes berichten über 2007

Ortsverband Gansbach

Das Vereinsjahr 2007 war von Trauer und viel Gemeinschaftsinn geprägt. Besonders trauern wir mit unseren beiden Verstorbenen Vereinsmitgliedern und Vorbildern: Pfarrer Pater Albert Arno Dixel und Johann Nagel. Pater Albert hat in den drei Jahrzehnten in unseren Kameratschaftsbund Gansbach viel Zeit, Kameradschaft und Freundschaft gegeben. Johann Nagel war Gründungsmitglied und Ausschussmitglied unseres Ortsverbandes. Er hat viel Zeit auch im aktiven Arbeitsleben geopfert und viel Kameradschaft und Freundschaft gegeben. Wir werden beiden Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere 49. JHV konnte unter gutem Besuch abgehalten werden. Es wurde ein umfangreicher Tätigkeitsbericht vorgelegt. Besonders erfreulich ist das wieder vier neue Kameraden dem Ortsverband Gansbach beigetreten sind: Peter und Walter Hatz, Martin Ruhrhofer und Renate Trefil. Unser Kamerad Karl Ruhrhofer wurde zum 80. Geburtstag gratuliert und für seinen Einsatz gedankt. Besondere Auszeichnung wurden Kamerad Franz Großseibel das Landesehrenkreuz in Silber und Pfarrer Pater Albert Arno Dixel und Ehrenobmann Josef Stiegler das Landesehrenkreuz in Gold überreicht. Eine große Abordnung besuchte das Landhausmuseum mit Landhausführung den Abschluss machten wir beim Heurigen. Unser diesjähriger Ausflug führte uns zur Landesausstellung nach Waidhofen/Ybbs (Feuer) und St. Peter/Au (Erde). Besonders wollen wir uns bei Sandra und Marcel für die Einladung zum Polterabend bedanken, wo die Gemütlichkeit nicht zu kurz kam. Besonders geprägt war das Vereinsjahr vom Um-



Feierliche Kranzniederlegung zu Allerheiligen

zug des Vereinskastens in das Areal des ehemaligen Lagerhauses wo wir ausmalten und den Vereinskasten übersiedelten.

Wie jedes Jahr waren wir bei der Landeswallfahrt Ma. Taferl. Besonderer Erfolg war unser gemütlicher Kameradenabend mit Preisschnapsen in den neuen Vereinsräumen. Auch heuer waren wir wieder mit einer starken Gruppe beim Samariter Wandertag. Zu Allerheiligen Gedachten wir aller 119 Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten Kameraden mit 45 Kameraden. Auch bei der Installierung unseres neuen Priesters Pater Christian Gimbel waren viele Kameraden zur Freude des neuen Priesters gekommen. Eine Namhafte Spende übergaben wir für die Senegal Lebrahilfe. Unsere weiteren Aktivitäten waren Haupt- und Bezirkssitzungen, Geburtstagsfeiern, Schwarz Kreuz Sammlung. Durch den Besuch beim Sommerfest in Emmersdorf sowie Heurigenbesuchen haben wir schöne Stunden verbracht. Gedenkmessen am Soldatenfriedhof Oberwölbling waren wir dabei, sowie Fahnenweihe in St. Andrä a.d. Traisen. Es wurden wieder sechs Ausschusssitzungen durchgeführt, wo ich jedem einzelnen Mitglied ein aufrichtiges Dankeschön für die Aufopferung der Freizeit sagen möchte. Besonders unseren Ob-

mann Stellv. Josef Pehmer möchten wir für seinen unermüdlichen Einsatz danke sagen.

Unser Vereinsjahr 2007 wurde mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier abgeschlossen. Ich möchte alle hiermit sehr herzlich zu unseren traditionellen ÖKB Ball am Freitag den 1. Februar 2008 ins GH Freisleben einladen, es spielen die Schloßkoglbua. Im nächsten Jahr begehen wir unsere 50 Jahr Feier ÖKB Gansbach mit Angelobung am 30. April 2008 und unser HBZ-Treffen mit 50 Jahr Feier am 14. September 2008 mit unseren Partnerschaftsfreunden aus Berlin. Ein herzliches Dankeschön an alle Kameraden und deren Gattinnen, die aktiv das ganze Jahr über an unserer gemeinsamen Kameradschaft, an Aktivitäten und Arbeitseinsetzen teilnahmen und so viele Gemeinsamkeiten schenkten. Mit der großen Bitte uns auch die nächstes Jahr zu unterstützen, bedankt sich der ÖKB Ortsverband Gansbach für die Zusammenarbeit und wünscht alles Gute für ein gesundes, zufriedenes und glückliches Jahr 2008, Ihr Reinhold Ruhrhofer, ÖKB Gansbach Obmann. ■

Ortsverband Gerolding

Das abgelaufene Vereinsjahr war für den ÖKB Ortsverband Gerolding wieder von vielen Aktivitäten geprägt. Unsere Jahreshauptversammlung hielten wir am 4. Februar 2007 im Gasthaus Marchhart ab. Dazu konnten wir auch unseren Herrn Bgm. Franz Penz und eine Abordnung des ÖKB Gansbach begrüßen. Es wurden auch verdiente Mitglieder geehrt. Neben den jährlichen Ausrückungen zu Ostern, Fronleichnam und Allerheiligen waren auch Kameraden bei der Hauptversammlung des ÖKB Gansbach vertreten.



Foto: ZVG

Fleißige Helfer des ÖKB Gansbach



Foto: ZVG

Jubilare des ÖKB Gerolding

Weiters waren wir bei mehreren Bezirkssitzungen in Melk und Pöchlarn, bei der Bezirkssitzung in Yspertal und beim Hauptbezirkstreffen in Yspertal vertreten. Gratulieren konnten wir auch Kameraden zu ihren Runden: 50-jährige: Herbst Alois, Simoner Johann, Rösel Manfred, Steurer Karl; 60-jährige: Mayer Erich; 80-jährige: Schindele Florian, Prötz Leopold, Langthaler Josef

Leider mussten wir auch Abschied von unseren Kameraden Schwedlauer Leopold und Baumgartner Josef nehmen. Unser Vereinsjahr haben wir am 16. Dezember mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier im Gasthaus Falkensteiner abgeschlossen. Der ÖKB Ortsverband Gerolding bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein friedvolles

Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2008, Ihr Ernst Traxler, Obmann des ÖKB Gerolding. ■

Ortsverband Mauer

Neben der Jahreshauptversammlung hatten wir mehrere Ausschusssitzungen. Eine erfolgreiche Veranstaltung war wieder der auf dem Dorfplatz aufgestellte Maibaum. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern der Preise, sowie den Käufern der Lose. Bei der Heldenehrung am Allerheiligentag waren 16 Mann anwesend. Auch heuer besuchten wir unsere über achtzigjährigen Kameraden in der Vorweihnachtszeit mit einem kleinen Geschenk. Der ÖKB Mauer wünscht allen Gemeindebürgern ein Prosit Neujahr und alles Gute fürs Jahr 2008, Ihr Robert Hauer, Obmann des ÖKB Mauer. ■

Neuer Seelsorger in Gansbach

Pater Christian Gimbel ist der neue Seelsorger der Pfarre in Gansbach

Ein freudiges Ereignis konnte die Pfarrbevölkerung von Gansbach mit der offiziellen Amtseinführung von Pater Christian feiern.

In einer feierlichen Messe mit Abt Clemens Lashofer wurde Pater Christian von Bürgermeister Franz Penz, Pfarrkirchenratsobmann Josef Stiegler, den Volksschulkindern und den Vereinen und vielen Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen geheißen.

Pater Christian tritt damit die Nachfolge, des im Mai verstorbenen Pater Albert Dixel an. Ein kurzer Werdegang von Pater Christian: Er wurde im Jahr 1964 in Melk geboren und verbrachte an die 30 Jahre im Weinviertel in Mühlbach am Manhartsberg. Vor seiner Studienzeit arbeitete er 7 Jahre als Techniker in der Fa. Krems Chemie. Im Jahre 1994 trat Pater Christian in das Stift Göttweig ein. Nach dem Theologiestudium begann er im



Foto: ZVG

Feierliche Amtseinführung des neuen Seelsorgers

Pielachtal in den Pfarren Rabenstein, Grünau und Tradigist als Kaplan und anschließend als Pfarrer.

Pater Christian schreibt in seiner Aussendung an die Pfarrbevölkerung: Von mir aus möchte ich alles, was in meinen Kräften liegt, für das Wohl dieser Gemeinde tun.

Meine Berufung als Priester und Seelsorger erkenne ich darin, unter Menschen zu sein, mit ihnen ein Stück des Weges mitzugehen, aber vor allem die Ausstrahlungskraft unseres Herrn Jesus Christus wirken zu lassen. Ich freue mich schon auf den gemeinsamen Weg. ■

Theatergruppe Dunkelsteinerwald

Mit dem diesjährigen Stück „Die Ledigensteuer“ hat sich wieder bewiesen, dass „Laienprofis“ das Publikum begeistern können. Das Stück selbst war eine Herausforderung: Mehr als 440 Einsätze für den Hauptdarsteller (Christian Haberl) und zweimaliger Bühnenumbau machten das Theater spannend. Die drei männlichen Hauptdarsteller (alle Junggesellen im heiratsfähigen Alter) wollten unbedingt der Ledigensteuer entgehen. Unerfüllte Leidenschaft, aussichtslose – weil nicht ernst gemeinte – Heiratsanträge, sowie bissige Schwester, heiratswillige Magd und ausgefuchste Hausiererin machten diese Bemühungen der „Ledigen“ zunichte. Gespickt mit Witz, viel Humor und so manchem Lacher (gewollt oder nicht?!) wurde dieses Stück eines der erfolgreichsten der Geschichte



Das Ensemble der Theatergruppe Dunkelsteinerwald

Foto: ZVG

der Theatergruppe. Erstmals ist es gelungen, dass alle Vorstellungen ausverkauft waren.

Dieser Erfolg wurde nicht nur durch den großen Einsatz der Schauspieler, sondern auch durch das Engagement der freiwilligen Helfer erzielt. Mit einem Teil der Erlöse wurde die Volksschule Gerolding und die Feuerwehr Gerolding unterstützt. 2008 legen wir wieder eine künstlerische Pause

ein. Die nächsten Aufführungen gibt es daher erst wieder 2009. Neue SpielerInnen sind jedenfalls herzlich willkommen. Falls jemand Interesse hat, bei unserer Gruppe mitzumachen, so möge er/sie sich bei Ines Weinauer oder Christian Haberl melden. Wir wünschen allen TheaterbesucherInnen frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr und freuen uns schon auf Ihren Theaterbesuch 2009! ■

Kulturverein Gurhof



Die Mitglieder des Kulturvereines Schloss-Gurhof im prachtvollem Treppenhaus des Schlosses mit Bgm. Franz Penz.

Foto: ZVG

ber 2007 der Christkindlmarkt, der neben Kunsthandwerk zahlreiche andere Aktivitäten bot. Beide Veranstaltungen fanden an jeweils zwei Wochenenden statt und erfreuten sich regem Besucherandrang.

Im Laufe der Jahre haben wir uns durch die Qualität der ausgestellten Waren schon einen Namen gemacht und es kommen jetzt nicht nur Aussteller aus Österreich sondern auch aus den benachbarten Ländern hinzu.

Wir finden, dass diese Veranstaltungen eine sehr wertvolle Anreicherung für den ganzen Dunkelsteinerwald sind und haben auch vor diese in den kommenden Jahren wieder zu machen. Weitere Informationen unter der Tel.: 0664/510 60 36, der e-mail kulturverein@schloss-gurhof.at oder im Internet unter www.schloss-gurhof.at ■

Der Kulturverein Schloss Gurhof kann auch heuer wieder auf zwei gelungene Veranstaltungen zurückblicken. Da war zunächst im März 2007 der Kunsthandwerk-Ostermarkt und dann im Novem-

Kurz notiert

Hundekot – Appell an alle Hundebesitzer!



Foto: Pixelio.de

Bedauerlicherweise müssen wir immer wieder Beschwerden aus der Bevölkerung entgegen nehmen, dass Gehsteige, Straßen, Parkplätze und öffentliche Grünflächen mit Hundekot verschmutzt sind.

Wir möchten daher alle Hundebesitzer bitten, den Kot ihres Hundes einzusammeln und in einen Mistkübel zu werfen, wie es einige vorbildliche Hundebesitzer bereits praktizieren!

FF Unterabschnitt Dunkelsteinerwald

Jahresberichte der Freiwilligen Feuerwehren in unserer Marktgemeinde

Bericht des Unterabschnitt-Kommandanten

Rückblickend auf das zu Ende gehende Jahr können wir, trotz nicht allzu vieler schwerer Einsätze, auf ein arbeitsreiches Jahr unserer Wehren verweisen. In 3 Dienstbesprechungen konnten wieder zahlreiche Informationen, Neuerungen, bzw. Änderungen von den höheren Ebenen aktuell an die einzelnen Kommanden weitervermittelt werden, welche jedoch unsere Aufgaben nicht einfacher machen.

Um unseren Wissensstand und die Ausbildung für die immer anspruchsvoller werdenden Einsatzgeräte und Einsätze am letzten Stand zu halten, sind von den Feuerwehrkameraden unseres Unterabschnittes zahlreiche Lehrgänge in der Landesfeuerwehrschule und im Bezirk besucht worden und auch Leistungsprüfungen einzelner Gruppen abgenommen worden. Als Thema für die Winterschulung 2007 hatten wir wieder einmal das Thema „Schadstoffe“ auf dem Programm, welches immer wieder die Gefahren im Umgang mit diesen Stoffen in Erinnerung ruft und neue Gefahren zur Kenntnis bringt. Die gemeinsame Inspizierungübung fand heuer im Einsatzbereich der FF Mauer in Thal statt. Die Übungsannahme (Autounfall mit eingeklemmten Personen, Fahrzeugbrand und angrenzendem Scheunenbrand) wurde von der FF Mauer ausgearbeitet. Die Übung wurde von den Inspektionsorganen als sehr einsatznah beurteilt und der ausarbeitenden Wehr gedankt. Große Anerkennung und herzlichste Gratulation möchte ich allen Bewerbungsgruppen für die Teilnahme und Erfolge bei den diesjährigen Leistungsbewerben aussprechen. Es sind vor allem wieder die Spitzenleistungen der



Foto: P. H. / d. d.

Feuer – oft angenehm, oft lebensnotwendig, aber immer gefährlich.

Bewerbungsgruppen der FF Häusling hervorzuheben. Herzlichen Glückwunsch auch an die Feuerwehrjugendgruppen von Gerolding und Häusling für ihre großartigen Leistungen und Erfolge. Diese Erfolge wären ohne die aufopfernde Tätigkeit der Feuerwehrjugendführer nicht möglich, dafür herzlichen Dank. Meinen Dank möchte ich unseren Wehren für die geleisteten Einsätze und Aktivitäten aussprechen und den Wunsch anschließen so aktiv weiterzuarbeiten.

Einen herzlichen Dank möchte ich an unsere zivile Bevölkerung richten, die uns immer wieder finanziell und bei Veranstaltungen tatkräftig unterstützt. Ein ganz besonderer Dank richte ich an die Familien unserer Feuerwehrkameraden für ihr tägliches Verständnis an unserer freiwilligen Tätigkeit, ohne dieses vieles nicht möglich wäre. Für das bevorstehende Weihnachtsfest möchte ich an unsere Bevölkerung eine Bitte mit einer alten Warnung richten „Vorsicht mit offenem Feuer und Licht“. Diese Vorsicht, speziell bei frei brennenden Kerzen, kann viel Leid und Kummer ersparen. Abschließend möchte ich mich sehr herzlich für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit bei Herrn Bür-

germeister, der Gemeindevertretung und natürlich bei unseren Feuerwehren des Unterabschnittes sowie ASBÖ und allen anderen Organisationen und Vereinen bedanken und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für 2008. Gut Wehr – Unterabschnittskommandant Kurt Galander. ■

FF Gansbach-Kicking

Das zweite Jahr der FF Gansbach-Kicking geht zu Ende und es zeigt mir als Kommandant, dass einige Dinge in einer Wehr mit fast 80 Mann besser geordnet werden müssen. Um Tätigkeiten der Feuerwehr effektiver zu machen ist es notwendig in kleinen Gruppen zu üben und zu arbeiten. Einsatzmäßig war es ein anspruchsvolles Jahr. 5-mal mussten wir Bäume von der Straße wegräumen, wobei natürlich die Nacht des „Kyrills“ spektakulär hervorrang. Wir waren mehr oder weniger die ganze Nacht unterwegs. Die Alarmierung nach Mitternacht war sehr kompliziert, da moderne Telefone, teilweise Handys sowie die Sirene (kein Strom) nicht funktionierten. Deshalb werden wir im Feuerwehrhaus eine unabhängige Stromversorgung einbauen.

Bei zwei schwierigen Brandeinsätzen (Lottersberg und Egelsee 2x) waren wir tatkräftig involviert. Bei 2 Verkehrsunfällen mit schwieriger Menschenrettung und 3 weiteren Unfällen konnten wir unsere gute technische Ausrüstung nutzen. Typisch für diesen Sommer waren die vielen notwendigen Trinkwassertransporte die wir erledigen mussten (Schwimmbadbefüllen ist nicht gemeint).

Unser Feuerwehrfest zu Pfingsten war gut besucht und wir freuen uns über den guten Erfolg. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Besuchern und Helfern bedanken.



Wollen wir hoffen, dass wir auch zu Pfingsten 2008 ein gutes Fest veranstalten können. Für unser Feuerwehrhaus wurde gemeinsam mit der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald ein Um- und Zubau geplant, der im Wesentlichen eine gute Ausstattung für Veranstaltungen und die grundlegenden Dinge für ein gutes Feuerwehrhaus beinhaltet. Die Gesamte Planung ist großzügig ausgelegt, aber die Ausführung wird in Bauabschnitte zerteilt und ein endgültiger Bauabschluss ist erst in ca. 5 – 6 Jahren erwartet. Für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr, bedanke ich mich bei den Feuerwehrmitgliedern und den Gemeindevertretern. Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr. Die Jahreshauptversammlung findet am Sonntag den 6. Jänner 2008 um 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. OBI Manfred Stockinger ■

125 Jahre FF Gerolding

Das Jahr 2007 neigt sich dem Ende zu und auch dieses Jahr wollen wir Sie über Arbeiten und Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gerolding informieren. Traditionell begann das Jahr 2007 mit unserem Feuerwehrball am 5. Jän. im Gasthof Falkensteiner in Nölling. Bei gutem Besuch wurde getanzt bis in die Morgenstunden. Wir mussten in diesem Jahr zu 14 technischen Einsätzen, 3 Brandeinsätze, 7 Brandsicherheitswachen und mehreren Ordnerdiensten ausrücken. Die erste große Herausforderung war am 19.01.2007

Vorschau 2008:

Ball der FF Gerolding am 5. Jänner 2008 im Gasthof Falkensteiner in Nölling
Maibaumsetzen am 30. April am Dorfplatz in Gerolding
FF-Fest in Gerolding 11.-13. Juli 08 beim FF- Haus

sicher der Sturm Kyrill, wo wir unter anderem Sicherungsmaßnahmen durchführten. Am 16.02.2007 rückten wir zu einem Kellerbrand nach Neuhofen aus. Zu einem technischen Einsatz wurden wir am 05.07.2007 nach Kochholz gerufen, wo wir die FF Häusling bei der Bergung einer eingeklemmten Person nach einem Verkehrsunfall unterstützten. Am 23.10.2007 um 19:22 kam die Alarmierung zum Brand des Bauernhofes der Familie Pammer in Lottersberg. Insgesamt wurden im Jahre 2007 439 Einsatzstunden mit 149 Mann geleistet. Alle vorgeschriebenen Funkübungen, Atemschutzübung und allgemeine Übungen wurden durchgeführt. Die Abschlussübung fand am 27.10.2007 in Gerolding – Bruckstrasse statt. Übungsszenario war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen. Bei dieser Übung wurden wir vom ASBÖ Gansbach unterstützt. Die Inspektionsübung wurde heuer von der FF Mauer ausgearbeitet, wo wir zu einer technischen Einsatzübung nach Thal gerufen wurden. Insgesamt wurden bei Übungen im Jahre 2007 434 Stunden geleistet.

Folgende Kurse wurden von Kameraden unserer Wehr besucht: Modul Führen 20: LM Thomas Zattl, Funkkurs: FM Markus Pumpler, FM Rene Brunner, FM Samuel Müllner. Im Februar wurde im FF Haus ein 16-stündiger Erste Hilfe Kurs abgehalten. Ein Dank dafür nochmals dem ASBÖ Gansbach für die Organisation. Zum Schulschluss luden wir die 3. und 4. Klasse zu uns ins FF Haus ein, wo wir ihnen die Tätigkeiten der Feuerwehr vorstellten.

Unser 125-jähriges Jubiläum wurde bei unserem Feuerwehrfest von 06. bis 08. Juli gefeiert. Am Freitag fand ein Seilziehbewerb statt, wo 10 Gruppen um den Sieg kämpften. Samstags spielten die Mostlandstürmer zum Tanz auf. Am Sonntag wurde mit einer Feldmesse und anschließenden Festakt



Einmal Feuerwehrmann sein ...

unser Jubiläum abgeschlossen. Gratulieren durften wir unserer Patin Leopoldine Hiesberger, und LM Josef Gfundtner zum 75. Geburtstag. Den 80. Geburtstag feierte im Juli unser ehemaliger Funkwart und Chronikschreiber LM Leopold Prötz. Wir wünschen allen Jubilaren noch ein gesundes, langes Leben. Eine traurige Nachricht erreichte uns, als unsere Fahrzeuginnere Hermine Gunacker verstarb. Unter zahlreicher Anteilnahme begleiteten wir die Verstorbene zur letzten Ruhestätte.

Ein herzliches Danke für die Zusammenarbeit und Unterstützung an die Gemeindevertretung und natürlich auch an die Bevölkerung unseres Einsatzgebietes. Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht OBI Wolfgang Astelbauer. ■

FF-Jugend Gerolding-Häusling – fachliche Ausbildung und Fleiß

Auch das Jahr 2007 war für die Mitglieder der Feuerwehrjugend Gerolding wieder ein sehr erfülltes. Neben der fachlichen Ausbildung, die die Jugendfeuerwehrmänner alljährlich durchlaufen müssen, finden auch Tests statt, bei denen die Jungmänner ihr Wissen unter Beweis stellen können.

So begann das Jahr 2007 mit dem Fertigungsabzeichen „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ in Albrechtsberg. Da bei der Arbeit



mit jungen Menschen natürlich die Sicherheit an erster Stelle stehen muss, wurden hier die Feuerwehrjugendmitglieder in Unfallverhütung, Sicherheit im Feuerwehrdienst und Maßnahmen der Ersten Hilfe geschult. Wie jedes Jahr war die Feuerwehrjugend Gerolding auch beim Wissenstest, heuer in Brunnwiesen, wieder mit großem Erfolg vertreten. Hier stellen die Jugendfeuerwehrmänner jährlich ihr feuerwehrafachliches Wissen (Organisation der Feuerwehr, Verhalten in Notfällen, Löschlehre, Feuerwehertechnik, Gerätekunde,...) unter Beweis.

Im Zuge der Ausbildung 2007 haben die Mitglieder der Feuerwehrjugend Gerolding gemeinsam mit ihren Betreuern rund 600 Stunden Feuerwehrdienst geleistet. Neben der feuerwehrafachlichen Ausbildung und den vielen Übungen soll natürlich auch noch etwas Zeit für Spiel und Spaß zur Verfügung stehen. Der Höhepunkt in diesem Jahr: das Seifenkistenrennen in Petzenkirchen, wo JFM Raphael Hager den 1. Platz erreichen konnte. Wer Lust hat der FF Jugend Gerolding beizutreten, oder weitere Fragen hat, kann mich gerne unter der Telefonnummer 0664/1206109 kontaktieren! Günther Harsch, LM, Jugendführer. ■

FF Häusling

Einsatzmäßig war 2007 ein abwechslungsreiches Jahr, wobei insgesamt 1249 Einsatzstunden geleistet wurden. Wir wurden zu fünfzehn



Ernstfall bei der FF-Häusling

Foto: ZVG



Übung der Feuerwehr Gerolding

Foto: ZVG

technischen Einsätzen, unter anderem zu Menschenbergung bei Verkehrsunfällen, Auspumparbeiten und Sturmeneinsätzen, gerufen. Auch drei Brandeinsätze hatten wir zu verzeichnen, darunter einen Großbrand in Lottersberg, wo zwei landwirtschaftliche Gebäude den Flammen zum Opfer fielen. Tiere, sowie Wohn- und Stallgebäude konnten gerettet werden. Weiters hatten wir einige Brandsicherheitswachen und Fehlaustrückungen.

Unsere FF Jugend war dieses Jahr wieder sehr aktiv. Positiv absolvierten sie das Fertigkeitabzeichen „Erste Hilfe“ und den Wissenstest in den Stufen Gold, Silber und Bronze. Viele praktische Übungen, wie zum Beispiel PKW-Bergung, Menschenrettung und einen 24 Stunden Feuerwehrdienst wurden durchgeführt. Die Jugendlichen nahmen das umfangreiche Freizeitprogramm Lagerfeuer, Fußball spielen, Kegeln und vieles mehr mit großer Begeisterung an. Bei den verschiedenen Feuerwehrleistungsbewerben erreichten wir wieder gute Platzierungen. In dieser Saison traten drei Wettkampfgruppen bei diversen Bewerben an. Besonders erfreulich war, dass auch wieder unsere „älteren“ Kameraden eine Gruppe bildeten und sehr erfolgreich waren. Beim Landesbewerb in Perg (Oberösterreich) erzielte die Gruppe einen Spitzenplatz. Weiters nahmen wir bei einigen Fußballturnieren teil. Beim

traditionellen Nassbewerb haben 20 Gruppen teilgenommen, wobei als Sieger die FF Wang hervorging.

Die vorgeschriebenen Übungen wurden pflichtgemäß durchgeführt. Vier Kameraden absolvierten den Atemschutzgeräteträgerlehrgang. Weiters besuchte man verschiedene Module in der Landesfeuerweherschule.

Beförderungen: Baumgartner Michael, Hungendorfer Martin, Rösel Christian, Schwediauer Alexander, Seiberl Mario und Steuerer Roman zum Feuerwehrmann; Horatschek Georg, Kaufmann Christian, Schindele Manuel und Steuerer Bernhard zum Oberfeuerwehrmann; Griesler Thomas, Horatschek Stefan und Traxler Martin zum Hauptfeuerwehrmann; Linauer Stefan zum Löschmeister. Als Neuzugang konnten wir Schindele Raphael (Feuerwehrjugend) begrüßen. Für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen wurde Schindele Johann jun. ausgezeichnet. Das Verdienstzeichen 3.Klasse in Bronze des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes erhielt Schindele Peter. Gratulationen gehen an Seiberl Johanna, 75 Jahre (Fahrzeugpatin), LM Langthaler Josef sen., 80 Jahre, LM Sandler Walter, 70 Jahre, V Steuerer Karl, 50 Jahre. Den Bund der Ehe schlossen HFM Traxler Martin und Kitzwögerer Martina. Eine traurige Nachricht erreichte uns als unser Kamerad LM Josef Baumgartner sen. ver-

starb. Unter zahlreicher Anteilnahme begleiteten wir den Verstorbenen zur letzten Ruhestätte. Weitere Informationen unserer Feuerwehr finden Sie auf unserer Homepage unter www.ff-haeusling.at

Ein herzliches Dankeschön allen Kameraden, Nachbarwehren und Helfern für die gute Zusammenarbeit. Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2008 wünscht Josef Kaufmann, OBI ■

Vorschau 2008:

Feuerlöschübung

am 12. Jänner 2008 um 14.00
im Gerätehaus der FF

FF-Fest

25.-27. Juli 2008 im FF-Haus

FF Mauer

Für unsere Wehr geht ein abwechslungsreiches und arbeitsreiches Jahr zu Ende. Wir wurden zu 19 Technischen Einsätzen, 3 Brandsicherheitswachen, 4 Ordnerdiensten und 4 Brandeinsätzen gerufen. Besonders zeitaufwendig und für alle außergewöhnlich war der Großbrand in Lottersberg. Um die Alarmierung im Einsatzfall aber auch im Zivilschutzfall für die Bevölkerung zu verbessern, wurde schon seit längerem ein zweiter Sirenenstandort gesucht. Nach genauer Prüfung wurde der Standort am Dach der „alten Volksschule“ gewählt. Wir hoffen nach Abschluss aller Installations- und Montagearbeiten, sie noch vor Jahresende in Betrieb nehmen zu können.

Im Februar fand die Jahreshauptversammlung statt. Besonders erfreulich war, dass wir 2 junge Männer neu in unserer Wehr aufnehmen konnten. Mitschitz Alexander und Zöchbauer Florian beide aus Mauer. Befördert wurden: Bernhard Andreas, Kager Harald, Nothnagl Hermann, Punz Hannes, Schwarzl Hubert und Weinauer Harald alle zum Löschmeister! Beim Abschnittsfeuerwehrtag in

Pöchlarn wurden mehrere Kameraden ausgezeichnet und geehrt. Ehrenzeichen für 60 Jahre: Putz Otto sen.; 40 Jahre: Bemmerl Karl, Pieber Alois, Schmidt Leopold, Weinauer Erich; 25 Jahre: Hauer Robert sen.; Verdienstzeichen in Bronze des Landes Niederösterreich FF-Verbandes Kager Harald.

Die vorgeschriebenen Atemschutz-, Funk- und allgemeinen Übungen wurden alle durchgeführt. Folgende Kurse wurden absolviert: EDV 1 und EDV 2: Hiesberger Gerhard, König Franz; Gefahrenerkennung u. Selbstschutz: Kager Harald; Führen taktischer Feuerwehreinheiten: Kager Harald; Sachbearbeiter Atemschutz: Punz Erich;

Weiters wurden mehrere Fortbildungslehrgänge auf Führungs- und Sachbearbeiter Ebene besucht. Die Grundausbildung unserer Jungkameraden ist fast abgeschlossen, sie haben sich bereits bestens eingefügt und sind sehr aktiv.

Bruckner Gerald wurde in das Atemschutzprüfteam des Bezirkes aufgenommen, Simoner Sebastian leistet wertvolle Arbeit und unterstützt die FF-Melk bei der FF-Jugend. Abschluss für das Ausbildungsjahr war die Inspizierung und Übung in Thal mit 5 Wehren und 82 Mitgliedern, wo wir Übungsleitung und Organisation übernahmen. Danke an Frau Maier für die Unterbringung. Neu für unsere Wehr ist die Aufnahme in den Katastrophen-Hilfssdienst, wobei wir jederzeit für überörtliche Einsätze und Übungen gerüstet sein müssen. (z.B. Hochwasser March...)

Wie schon seit vielen Jahren, haben wir auch heuer wieder eine Wettkampfgruppe bilden können. Danke an Bruckner Gerald für die Organisation. Sie waren beim Abschnittsbewerb in Pöchlarn, Bezirksbewerb in Neumarkt, Nassbewerb in Häusling und als Höhepunkt beim Landesbewerb in Zwettl dabei, wo unsere beiden neuen Mitglieder, das Leistungsabzeichen in Bronze erstmals



Die „Kampfmannschaft“ der
Feuerwehr Mauer

erwerben konnten. Die Silvester-Ausschank beim FF-Haus war gut besucht und es konnte ein namhafter Betrag einem wohltätigen Zweck gespendet werden. Bereits zum zweiten mal haben wir wieder am Ferienspiel teilgenommen. Wir konnten den Kindern einen lehrreichen und lustigen Nachmittag im „Silberbrunn“ bieten. Danke allen Mitwirkenden. Schon traditionsgemäß veranstalteten wir auch heuer wieder unseren „Tag der Feuerwehr“ auf dem Dorfplatz. Bei schönem Wetter wurde es eine gelungene Veranstaltung mit einem tollen Rahmenprogramm und vielen Aktivitäten. Besonderen Dank an unseren Herrn Pfarrer und dem Kirchenchor für die Gestaltung der Feldmesse; der Musikkapelle Mauer für den Dämmerchoppen und die Mithilfe; Danke auch den vielen Firmen und Gönnern die uns unterstützt haben. Danke allen Helferinnen und Helfern!

Ein herzliches Dankeschön allen Kameraden, Nachbarwehren und Helfern für die gute Zusammenarbeit bei allen Einsätzen, Übungen und Aktivitäten.

Danke für die finanzielle Unterstützung bei der Gemeinde, aber vor allem bei der Bevölkerung und den Firmen! Alles Gute, ein besinnliches Weihnachtsfest, guten Rutsch aber vor allem Gesundheit und Zufriedenheit, Ihr Gerhard Hiesberger! ■

Die Blasmusikkapellen berichten ...

Dunkelsteiner Blasmusik

Die „DUBLAMU-Tournee 2007“ geht langsam zu Ende und ich möchte die Gelegenheit nutzen, einige Stationen davon nochmals in Erinnerung rufen. Im Februar umrahmten wir die Faschingsumzüge in Gansbach und in Geyersberg. Am 17. März hatten wir erstmals



Foto: ZVG

Fußballplatz Knudde Geyersberg:
musizierende Fußballer

in der Vereinsgeschichte die Gelegenheit einen 90sten Geburtstag zu feiern – wobei es sich allerdings genau genommen um 3x30 Jahre handelte (Markus Schwarz, Gabi Kaufmann, Alois Linauer)

Am 23./24. März hielten wir unser diesjähriges Probenwochenende in Friedersbach in der Nähe von Zwettl ab. Neben der musikalischen Verbesserung kam dort natürlich der gemütliche Teil auch nicht zu kurz. Am 17. April hatte unsere Saxophongruppe „Saxxes“ einen Auftritt in der NÖ Landesbibliothek im Rahmen einer Buchpräsentation. Den traditionellen Maiaufmarsch in St. Pölten nutzten wir bei strahlendem Sonnenschein für eine umfangreiche Fotoserie in der wunderschönen Südparkvilla (Musikschule der Landeshauptstadt und beliebter Ort für standesamtliche Trauungen) Am 4. Mai konnten wir zahlreiche Gäste im Zenz-Stadl zu unserem Konzert begrüßen. Am 8. Juli hatten wir erstmals die Ehre

beim Biragofest des Bundesheeres in Melk aufspielen zu dürfen.

Ein absolutes Highlight war natürlich wieder unser Musikfest vom 10. – 12. August im Zenz-Stadl in Kochholz. Das Riesen-Wuzzlerturnier am Freitag war ein perfekter Vorgeschmack auf die bevorstehende EURO 2008 – reibungslose Organisation, Fußball auf höchstem Niveau, perfekte Stimmung, disziplinierte Fans und ... eine österreichische Mannschaft als Sieger!

Am 25./26. August führte uns der diesjährige Musikausflug zu unserer neuen Partnerkapelle nach Tragöß in der Steiermark. Am Samstag stand ein Besuch des Erzberges auf dem Programm, am Sonntag haben wir einen Frühschoppen gespielt. Danke an unseren „Jungmusiker“ Konrad Graf für die Herstellung des Kontaktes mit den Tragößern. Die beinharte Probenarbeit mit unserem Stabführer Konrad Lobinger hat uns heuer dazu bewogen gleich an zwei Marschmusikbewertungen teilzunehmen. Am 2. September traten wir im Bezirk Melk in Pöggstall an, wo wir in der Stufe D einen ausgezeichneten Erfolg erringen konnten. Am 30. September stellten wir uns den Bewertern des Bezirkes St. Pölten in Markersdorf in der Höchsthstufe E und erreichten einen sehr guten Erfolg. Im Oktober konnten wir erstmals unseren „Erzfeind“ SV Knudde aus Geyersberg beim alljährlichen Fußballmatch mit 5:4 besiegen. In den Jahren davor blieben nur die Teilerfolge für die besten Fans, für die lautesten Fans und für das größere Stehvermögen in der „Nach-Spiel-Zeit“.

Im November durften wir gleich zwei neue Pfarrer „installieren“ – zuerst Pater Karl in Maria Langegg und dann Pfarrer Christian in Gansbach. Pünktlich zu Faschingsbeginn mussten wir noch einmal hochkonzentriert sein – bei der

Konzertmusikbewertung in Mank – wobei ich glaube, dass wir unserem Kapellmeister Manfred Durnwalder keine Schande gemacht haben. Mit dem erstmals durchgeführten Kleingruppenkonzert im FF-Haus Schenkenbrunn haben wir unsere diesjährige Tournee abgeschlossen. Am Samstag den 29. und Sonntag den 30. Dezember gehen wir wieder Neujahrblasen. ■

Musikverein Gerolding

Der Musikverein Gerolding kann auch heuer wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Insgesamt gab es 42 Musikproben sowie 22 Ausrückungen. Die Teilnahme an Festen von Pfarre und Gemeinde gehören wie jedes Jahr zu unserem Standardprogramm. Unser musikalischer Schwerpunkt im April war das Frühlingskonzert unter dem Motto „Nacht der Musicals“. Dieses Konzert bestimmte auch zahlreiche Proben am Jahresanfang. Der Abend war wieder ein voller Erfolg, sowohl musikalisch als auch von der Anzahl der Besucher. Im Rahmen dieses Konzertes konnten wir unseren Obmann Alexander Donabauer sowie unsere Mitglieder Stern Andreas, Stern Thomas u. Willhalm Egon mit der Ehrenmedaille in Bronze für 15 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit



Foto: ZVG

MV Gerolding – Jungmusiker
Leistungsabzeichen in Silber



auszeichnen. Aber auch außerhalb unserer Gemeinde waren wir wieder musikalisch tätig. So spielten wir Ende April die Schifffahrtseröffnung in Krems und Ende August umrahmten wir den Kaiserobersdorfer Kirtag. Auch unsere „Geroldinger Bloss“ war heuer wieder fleißig und nahm an verschiedenen Veranstaltungen teil - Weisenblasen in Kilb u. Bischofstetten sowie beim Bezirksweisenblasen in Neumarkt. In diesem Jahr durften wir unseren Kapellmeister Robert Martschin sowie unsere Musikkameraden Andreas Stern und Susanne Papst an ihrem Hochzeitstag begleiten. Der musikalische Höhepunkt in diesem Jahr war am 11. November die Konzertbewertung in Mank. Wir traten in der Schwierigkeitsstufe C an und erreichten 90,60 Punkte. Auch auf unsere Jugend dürfen wir wieder sehr stolz sein: Langthaler Katharina, Weichselbraun Gloria, Kaufmann Ingrid, Martschin Bettina sowie Jakob Gfundtner haben die Prüfung zum „Jungmusiker - Leistungsabzeichen“ in BRONZE und Benedikt Jonas zum „Jungmusiker - Leistungsabzeichen“ in SILBER erfolgreich abgelegt. Gratulation! Zu unserer Freude konnten wir wieder 3 neue Mitglieder aufnehmen: Ingrid Kaufmann, Teufelstorfer Bettina und Bettina Martschin.

Nochmals möchten wir uns bei allen Helfern bedanken, die uns bei der Durchführung des Sonnwendfeuers und der traditionellen Adventmusi am Dorfplatz so tatkräftig unterstützt haben. Mit den alljährlichen Neujahrsblasen, das auch heuer wieder am 29. und 30. Dezember stattfindet, beschließt der Musikverein Gerolding das Vereinsjahr. Wir wünschen frohe, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2008! ■

Musikkapelle Mauer

Als Gruppe von 16 Leuten sorgten wir für Stimmung auf der Tanzfläche beim diesjährigen Mu-

sikerball in Loosdorf und nahmen als „Mauringer“ an der Maskenpremiere teil.

Zwei Jungmusiker traten am 10. April zur Prüfung für das Leistungsabzeichen in Bronze in Purgstall/Erlauf an. Tobias Schirgenhofer erreichte mit dem Flügelhorn einen guten Erfolg und Maximilian Speiser am Schlagzeug einen ausgezeichneten Erfolg. Am 21. April haben vier Gruppen in Reinsberg am Kammermusik-Wettbewerb teilgenommen. Das Querflöten-Trio „Scherzando“ (Katharina Bichler, Lea Hager und Stefanie Stockinger), das Klarinetten-Trio „RitschRatsch“ (Thomas Mitschitz, Tina Hager und Romana Schütz) und das Horn-Quintett „Gru-Five“ (Sebastian Maier, Daniel Berger, Alexandra Schirgenhofer, Heidi Ruhhofer und Simon Eßbüchl) spielten einen sehr guten Erfolg ein. Das gemischte Trio aus zwei Querflöten und einer Klarinette (Bettina Gonaus, Theresa Fuchs und Thomas Mitschitz), auch „Holterdepolter“ genannt, erzielte einen ausgezeichneten Erfolg.

Das Konzert der Musikkapelle in der Pfarrkirche Mauer stand unter dem Motto Jugendblasorchester plus Musikkapelle Mauer. Das Jugendblasorchester konnte erstmals vor großem Publikum musizieren und war sehr begeistert. Die Musiker bedanken sich bei den vielen Besuchern - denn der Applaus ist des Musikers einziger Lohn. Herzlich gedankt sei auch Raphaela Bichler und Robert Hauer für die tolle Umrahmung des Konzertes. Für das kommende Jahr steht bereits im März die Aufführung einer „konzertanten“ Messe auf dem Programm. Am 3. Juni veranstalteten wir den gemeindeweiten Tag der Musik. Neben dem Musikverein Gerolding und der Dunkelsteiner Blasmusik wirkten auch die DUKI's und das Jugendblasorchester mit. Besonderer Dank an Familie Schmidt, die es uns trotz der unsicheren Wetterlage möglich



Sound Shake 2007 der MK Mauer

machte die Veranstaltung durchzuführen und der Musikkapelle die Maschinenhalle zur Verfügung stellte. Zur Förderung der Kameradschaft unter Musikschülern und Jungmusikern fand auch heuer wieder ein Jungmusiker-Ausflug statt. Auf dem Programm stand das „Haus der Musik“ in Wien, McDonald`s sowie eine Rätsel-Rallye im Tiergarten Schönbrunn. Zu einem unserer Höhepunkte zählte der Musikerflug nach Pisek (Tschechien), wo die Musiker am internationalen Folklorefestival teilnahmen. Neben einem Stadtrundmarsch mit allen beteiligten Gruppen gab die Kapelle ein Nachmittags- und Abendkonzert in der Stadt Pisek. Am Samstag, den 22. September ging „SOUND SHAKE 07“ über die Bühne. An die 700 Besucher machten das Motto der Veranstaltung wahr und tanzten bis die Sonne aufging. Wir bedanken uns bei jenen, die bei diesem Fest mitgearbeitet und uns unterstützt haben. Besonderer Dank gilt der Familie Bracher in Neuhofen, dass diese Veranstaltung dort wieder stattfinden durfte. Zum Jahreswechsel möchten wir dem Kapellmeister, den Musikern, dem Vorstand, der Freiwilligen Feuerwehr, der Pfarre, allen Sponsoren und Gönnern für die Treue, Einsatzbereitschaft und guten Zusammenarbeit herzlich danken. Das Neujahrsblasen wird dieses Jahr am Freitag, dem 28. Dezember stattfinden. Ihr Gerhard Punz, Obmann-Stv. ■

Jahresrückblick der Sportvereine

FK Raika Gansbach

Frühjahrsdurchgang 2007: Das Highlight in der Vorbereitung auf den Frühjahrsdurchgang 2007 bildete ein Trainingslager vom 11.02. – 18.02.2007 in der Rudi Völler Fußballschule in Mallorca. Insgesamt waren 14 Spieler und 5 Funktionäre mit von der Partie. Am Sonntag, den 11.02.2007 um 01.30 Uhr begann das Abenteuer. Da trafen sich am Marktplatz in Gansbach, die 19 Akteure zur Abfahrt. Um 07.25 Uhr startete die Boing 727 von Fly Niki und um 09.40 Uhr landeten wir am Flughafen in Palma de Mallorca. Nach 65 km Busfahrt quer durch die Insel, trafen wir im Ort Cala Millor ein. Das 4 Sterne Hotel „Club Monte Safari & Spa“ bot

und am Montag absolvierten wir unser erstes Testspiel.

Das Spiel gegen den SV Pfaffstätten (OÖ) ging knapp mit 2:1 verloren (Tor Patrick Siebenhandl), beim Spiel gegen den SC Zöbern setzte es eine klare 0:5 Niederlage. Am Mittwoch Nachmittag, stand Regeneration auf dem Programm. Bei einer ca. 25 km Radtour, unter anderem ans Meer, konnten wir uns von den anstrengenden Trainingseinheiten erholen. Neben den zwei Testspielen und den insgesamt 10 Trainingseinheiten kam natürlich auch das Gesellige nicht zu kurz. Natürlich durfte auch der Spaß bei der ganzen Sache nicht zu kurz kommen, und so schafften wir uns Lotto Dressen mit der jeweili-

An dieser Stelle sei angemerkt, dass die Kosten für das Trainingslager die Spieler selbst tragen mussten, und nur ein geringer Betrag vom Verein bezahlt wurde. Ein Dankeschön an Hrn. Fellhofer Gerhard für den Bustransfer zum und vom Flughafen Schwechat. Trotz 15 Punkten im Frühjahrsdurchgang konnten wir keine Platzverbesserung erreichen, und so beendete der FKU Raika Gansbach die Saison 2006/2007 auf dem 9. Tabellenrang mit 29 Punkten und einem Torverhältnis von 47:57.

Fazit zum Frühjahrsdurchgang: Die Mannschaft spielte zu unkonstant (sowohl im Herbst als auch im Frühjahr), um einen besseren Tabellenrang zu erreichen.



Kampfmansch. des FK Raika Gansbach: steh. von li.: Trainer Reisinger Christian, SL Hermann Mosch, Johann Staubmann, Andreas Dürr, Patrick Siebenhandl, Rene Walter, Jürgen Siebenhandl, Jürgen Heinzl, Michal Simerda, Gerhard Pfeffer jun., Obmann Gerhard Pfeffer, Dressensponsor Christian Kitzwögerer; hock. von li.: Vlado Djukic, Alexander Siebenhandl, Jürgen Mosch, Jürgen Weber, Bernhard Mosch, Christian Knedelstorfer, Stefan Lechner, Clemens Reisinger, Dominik Kotek, n. am Bild: Peter Knedelstorfer Foto: ZVG

neben All Inclusive auch Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Hallenbad, Beachvolleyballplatz, Tennisplatz sowie 2 Rasenfußballplätze, welche ca. 5 Gehminuten vom Hotel entfernt waren. In dieser Anlage, wo auch noch der SC Zöbern und SV Pfaffstätten logierten, fanden wir beste Trainingsbedingungen vor, und konnten so unsere Trainingseinheiten (jeden Tag um 10.00 Uhr und 15.00 Uhr) programmgemäß durchführen. Bereits am Sonntag Nachmittag, stand bei sommerlichen Temperaturen (ganze Woche ca. 18 – 20 Grad) die erste Trainingseinheit auf dem Programm,

gen Rückennummer an. Zusätzlich wurde auch noch der Name oder Spitzname aufgedruckt, jedoch in Spanisch (z.B. „Handschuh = Guante“, oder „Sektionsleiter = Lider de la Seccion“). Als wir mit den Trikots im Speisesaal und in der Bar aufkreuzten, hatten die Einheimischen natürlich was zu lachen, waren doch auch etwas ausgefallene Namen wie „Alter Schwede = Sueco Viejo“, oder „Kampfschwein = Credo de Combate“ dabei. Zusammengefasst war es eine schöne Woche bei der sowohl die körperliche Ertüchtigung, als auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz kamen.

Herbstdurchgang 2007: Bereits vor der Sommerpause wurde der Um- bzw. Neubau und die teilweise Modernisierung der gesamten Sportanlage weiter geführt. So wurde der Trainingsplatz neu angelegt und die Feldgröße erweitert. Weiters wurde die Anzahl der Flutlichtmasten erhöht und die Lampen erneuert. Durch die Bausteinaktion „Kantinenzubau“, konnte dieser gestartet werden, und ist bereits sehr weit vorangeschritten.

Unter anderem werden durch diesen Zubau neue Toilettenanlagen, Abstellräume, Büro und ein Grillplatz geschaffen. Die Kosten



für die geplanten Arbeiten (Neu- und Umbau), sowie für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs stammen zum Großteil von Veranstaltungen, welche über das ganze Jahr organisiert und abgehalten wurden (Silvesterstand, 3 Königsfeuer, Sportfest, Schnapsen, Jugendtag usw.) Ein weiterer, und nicht minder wichtiger Bestandteil sind die vielen unzähligen und freiwilligen Arbeitsstunden die geleistet wurden und werden, um die Realisierung der Projekte gewährleisten zu können. In diesem Zusammenhang bedankt sich der FKU Raika Gansbach bei all den freiwilligen Helfern, sowie bei der Gemeinde Dunkelsteinerwald für die finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Jahr, und hofft auch bei den anstehenden Projekten (neue Fassade, Rasentraktor), auf die Unterstützung der Gemeinde zählen zu können. Wie aufmerksamen Lesern bereits aufgefallen sein wird, hat es auch beim Vereinsnamen eine Änderung bzw. Neuerung gegeben, und zwar ist der Verein der UNION beigetreten, und daher auch die Änderung im Vereinsnamen „FKU Raika Gansbach“. Im sportlichen Bereich wurden in der Sommerpause keine großen Aktivitäten gesetzt, und so wurde die Saison 2007/2008 mit fast dem gleichen Kader wie im Vorjahr begonnen. Leider blieben wir vom Verletzungspech nicht verschont, und mussten so immer wieder Spieler vorgeben (u.a. Siebenhandl Jürgen mit Kreuzbandriss).

Schlussendlich belegten wir im Herbstdurchgang mit 9 Punkten aus 12 Spielen (Nachtragsspiel ge-

U10-Mannschaft – h.v.l.: Lisa Wohlschlager, Bernhard Schönberger, Trainer Alexander Siebenhandl, Thaddäus Stacherl, Trainer Scherner Gerhard s.v.l.: Lukas Scherner, Tobias Zuser, David Reisinger, Tobias Müllner, Markus Pachschwöll; v.liegd.: Sam Hauser, Anton Lobinger; nicht am Foto: Lena Mitmannsgruber, Birgit Brunthaler, Vanessa Schelberger;



U11-Mannschaft – Tr. Alexander Siebenhandl und Scherner Gerhard; st.v.l.: Scherner Lukas, Hauser Sam, Knedelstorfer Gregor, Hauser Felix, Pachschwöll Markus, Schönberger Bernhard; si.v.l.: Stöcklhuber Matthias, Müllner Tobias, Zuser Tobias, Schindele Jakob, Stacherl Thaddäus; nicht am Foto: Wohlschlager Lisa, Mitmannsgruber Lena, Schelberger Vanessa;



gen Ratzersdorf im Frühjahr 2008) den 12. Tabellenrang. Wir erreichten 3 Siege, und mussten 9 Niederlagen einstecken, das Torverhältnis beträgt 14:31.

Fazit zum Herbstdurchgang:

Die Mannschaft und vor allem einige Leistungsträger fanden nie zu Ihrer Form, und gepaart mit dem Verletzungspech, kam am Ende der Herbstmeisterschaft nur der enttäuschende 12. Platz heraus. Die Reserve Mannschaft des FKU Raika Gansbach erreichte im Herbstdurchgang, mit 5 Punkten aus 10 Spielen, den 13 Tabellenrang.

Abschließend bedankt sich der FKU Raika Gansbach bei all seinen Freunden und Gönnern für die Unterstützung im Jahr 2007 und wünscht Frohe Weihnachten sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2008, Reisinger Christian. ■

FK Raika Gansbach – Jugendmannschaften

Dies war ein sehr erfolgreiches Jahr für unsere Nachwuchstalente. Obwohl erst im Sommer des vorigen Jahres wieder mit der Jugend in eine neue Meisterschaft gestartet wurde, konnten kürzes-

ter Zeit Erfolge aufgezeigt werden. Im Frühjahr dieses Jahres erzielten unsere beiden Mannschaften (U8/U10) bereits beachtliche Ergebnisse. So konnte die U8 zwei von drei Meisterschaftsspielen gewinnen und einen 2. Platz bei einem Meisterschaftsturnier erreichen. Der beste Torschütze in den Reihen der heimischen U8-Kicker wurde Reisinger David mit 21 Treffern. Die U10 stand ihren jüngeren Jahrgängen um nichts nach und absolvierte die Frühjahrsmeisterschaft auf Platz 3. Bester Scorer der U10-Spieler wurde Hauser Felix, der mit 18 Toren fast die Hälfte aller Treffer erzielte. Im Sommer setzte der Verein wieder alles daran den bestehenden Nachwuchsbetrieb nicht nur zu erhalten, sondern sogar auszubauen. Zur Freude des Vereins fanden die Betreuer Siebenhandl Alexander und Mosch Bernhard in Scherner Gerhard (Gansbach) und Schicho Peter (Ambach) zusätzliche Unterstützung. Nicht nur die Trainer erhielten über den Sommer Verstärkung, auch die Kinder bekamen Zuwachs. Demzufolge konnte in die neue Herbstsaison mit drei Nachwuchsmannschaften gestartet werden. Auch finanziell wurde der Jugend unter die Arme gegriffen, indem die Firma Karner für alle Spieler und Betreuer Trainingsanzüge sponserte. Auf diesem

U8-Mannschaft – h.v.l.: David Reisinger, Jonas Schicho, Elena Lässer, Michael Stanzl, Rene Gira, Trainer Peter Schicho; s.v.l.: Paul Mitmannsgruber, David Koppel, Alex Pop, Christina Werth, Alexander Lobinger nicht am Foto: Oliver Grond, Julian Handl, Nico Kriener;



Foto: ZVG

Weg wollen wir uns beim Sponsor für die einheitliche Ausrüstung bedanken. Wie bereits erwähnt war auch die Herbstsaison sehr erfolgreich. Die neue U8-Mannschaft erreichte nicht nur zwei Turniersiege, sondern auch den Meistertitel. Wobei alle Meisterschaftsspiele gewonnen werden konnten. Bester Schütze im Herbst wurde wie im Vorjahr Reisinger David, der sage und schreibe 54-mal ins Netz traf. Auch Pop Alex und Schicho Jonas erzielten mit 22 und 19 beachtlich viele Tore. Die älteren Jahrgänge der U10 können ebenso eine überaus erfolgreiche Saison vorweisen. Somit wurde die Herbstsaison auf Platz eins beendet. Dies bedeutet noch vor dem SKN St. Pölten den Meistertitel. Zudem konnten alle acht Meisterschaftsspiele gewonnen werden. Die Toptorjäger der U10 waren Zuser Tobias mit 23, sowie Reisinger David und Scherner Lukas mit je 12 Treffern. Zu guter Letzt kann auch die U11 auf eine geglückte Meisterschaft zurückblicken. Man konnte punktgleich mit den Sieger des SG Türnitz/Hohenberg dem Vize-Titel holen. Immerhin wurden sechs von acht Spielen gewonnen. Die besten Torschützen waren Hauser Felix, Stöckelhuber Mathias und Zuser Tobias mit je-

weils 18, 15 und 10 Treffern. Um weiter erfolgreich zu sein, trainieren die Kinder auch in der Winterpause. Dafür wurde uns von der Gemeinde die Turnhalle der VS zur Verfügung gestellt. Alle Kinder, welche noch nicht beim Fußballklub Gansbach spielen, sind dazu ebenfalls herzlichst eingeladen. Die Trainings finden Montag (U10/U11) und Mittwoch (U8) jeweils um 17 Uhr statt. Anschließend möchte ich mich bei den neuen Sponsoren (Zimmerei Harrer, Friseurstube Margit, Gunacker Martin und Firma Ytong) für die finanzielle Unterstützung bedanken. Ich möchte gleich diese Gelegenheit nutzen und mich bei allen Eltern, dem Vorstand sowie allen Mitwirkenden für ihre zahlreiche Unterstützung bedanken und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit! Ich möchte auch auf unsere Homepage „www.germaniagansbach.at“ hinweisen, auf der wir immer die aktuellen Ergebnisse, Tabellen und Fotos online stellen. Ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg und vor allem Gesundheit im neuen Jahr! Bernhard Mosch, Jugendleiter des FKU Raika Gansbach. ■

UFC-URMA 10-jähriges Jubiläum

Heuer beging der UFC-Urma sein 10-jähriges Bestandsjubiläum mit einem 3-Tages-Fest am Sportplatz in Mauer mit vielen Aktivitäten. Am Freitag wurde ein Kinder- und Jugendturnier abgehalten und am Samstag fand das Hobbyturnier der Männer statt. Sonntags hielten wir die Feldmesse mit Festakt ab, bei der wir viele Besucher und Ehrengäste begrüßen konnten. Danke an Herrn Pfarrer und der Musikkapelle Mauer sowie Ernst Bauer für die schöne Gestaltung. Nachmittags wurde ein Damenmatch gegen FC Knudde ausgetragen und das Fest endete mit einem gemütlichen Ausklang. In diesem Jahr sind wir besonders stolz auf unseren Zubau (Mannschaftsum-

kleidekabine) der innerhalb kürzester Zeit von vielen freiwilligen Helfern fertig gestellt wurde. Danke allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern für die Unterstützung bei diversen Arbeiten und Festen, Aktivitäten und für die Ausbildung unseres Nachwuchses und der Damenmannschaft. Danke auch an die vielen Firmen und Gönner, die uns dabei jedes Jahr unterstützen! Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für 2008, Ihr Johann Punz, Obmann. ■

UTC-Mauer

Mein erstes Jahr als Obmann des UTC-Mauer war sehr ereignisreich und von zahlreichen größeren Veranstaltungen geprägt. Bereits nach der Generalversammlung gestalten wir unsere Homepage und sind nunmehr, der heutigen Zeit entsprechend, auch im Internet unter <http://utc-mauer.sportunion.at> vertreten. Via e-mail erreichen sie uns unter utc-mauer@sportunion.at. Unserem Webmaster Markus Scheiblauber möchte ich für die ständige Betreuung der Homepage sehr herzlich danken. Bereits im Jänner wurde wieder gemeinsam mit dem UTC-Schollach das 6. Sparkassen-Jugendturnier in der Melker Tennishalle abgehalten. Dieses österreichweit ausgeschriebene Turnier lockte 87 Kinder und Jugendliche aus 4 verschiedenen Bundesländern an. Der, von den Turnierleitern Herbert Fischer und Markus Scheiblauber bestens organisierte Wettbewerb, hat auch heuer wieder Tennis auf höchstem Niveau geboten. Die stets perfekte Durchführung dieser Veranstaltung sichert uns auch für 2008 (13.-16. März) eines von 4 ÖTV-Jugendturnieren in Niederösterreich. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung einiger Sponsoren, allen voran der Raika Loosdorf, konnten wir mit neuen Dressen und Trainingsanzügen in die Saison starten. Unser Verein hat sich



Foto: ZVG

Beim Fußballfest wurden die neuen Dressen an unsere Herrenmannschaft von der Raika Mauer durch Herrn Franz Punz übergeben. Herzlichen Dank an den Sponsor!

Anfang Mai auch an der Aktion des ÖTV – „Ganz Österreich spielt Tennis“ beteiligt, wo sich vom Kind bis zum Greis jeder kostenlos mit ausgebildeten Trainern beim Tennisspielen versuchen konnte. Nicht zuletzt auf Grund des Termines und der eher ungünstigen Witterungsbedingungen stellte sich dabei nicht der erhoffte Erfolg ein. Im Kreis West, in der Kreisliga D, nahmen wir wieder sehr erfolgreich an den Herren-Mannschaftsmeisterschaften des Niederösterreichischen Tennisverbandes (NÖTV) teil. Bis zum letzten Spieltag war auch noch der Meistertitel möglich, welcher gegen den TC Ulmerfeld/Hausmening jedoch nicht erungen werden konnte. Mit Platz 3 in der Abschlusstabelle wurde trotz allem ein beachtliches sportliches Ergebnis erzielt, welches auch dem durchschnittlichen Leistungsvermögen der Mannschaft entspricht. Im Dunkelsteinerwaldcup ist es heuer wieder einmal gelungen, den ebenfalls bei den NÖTV-Meisterschaften vertretenen Partnerclub und „Erzfeind“ Schollach zu besiegen, was uns in der Meisterschaftswertung den 5. Rang einbrachte. In diesem Zusammenhang möchte ich den Mannschaftsführern Markus Scheiblauer (NÖTV) und Wolfgang Birkfellner (DWC), für Ihr Engagement rund um die beiden Bewerbe, recht herzlich danken.

Zu Beginn der Sommerferien war unsere Sportanlage Austragungsort der Dunkelsteiner-Einzelmeisterschaften. 32 Teilnehmer aus 8 verschiedenen Vereinen der näheren und weiteren Umgebung kämpften dabei um den begehrten Titel. Nach 3 Tagen, teils hochklassigem Tennis, setzte sich mit Lukas Feiertag ein Spieler unseres Vereines durch und ist nunmehr regierender „Dunkelsteiner-einzelmeister“ – herzliche Gratulation dazu.

Die von der Raika Loosdorf unterstützte Kindertenniswoche im Juli, die von Joe Tiefenböck wieder mit viel Geschick geleitet wurde,



Obmann Toni Stockinger bei der Ernennung von Hans Feiertag zum Ehrenobmann – der UTC Mauer gratuliert herzlichst.

bereitete den Kindern sichtlich großen Spaß. Bei den internen Vereinsmeisterschaften verteidigten Beate Gramm (Damen) und Lukas Feiertag (Herren) ihre Titel erfolgreich. Im Kinderbewerb setzte sich Magdalena Kern durch. Erfreulich zu beobachten war dabei im Damenbewerb die Leistung der erst 15-jährigen Theresa Fuchs, die einige arrivierte Spielerinnen aus dem Bewerb warf und es bis ins Finale schaffte. Ein Highlight und auch gesellschaftlicher Höhepunkt war Anfang September das erstmals veranstaltete „Fußballtennisturnier“. 13 Mannschaften, unter anderem mit Teilnehmern aus Purgstall und St.Peter/Au sowie 2 Damenmannschaften, kämpften dabei um den Turniersieg. Im Finale setzte sich die älteste Mannschaft, die „Goldies“ aus Purgstall (mit unserem Kreisobmann Mag. Fischer Colbrie als Mannschaftsführer) gegen „Fanta5“ vom UFC URMA (mit MF Andreas Bernhard) in 3 Sätzen durch. Auf Grund des erfolgreichen Verlaufes und der Begeisterung der Akteure wird diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder einen Fixpunkt im Terminkalender darstellen. Traditionell ließen wir das Jahr mit Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier im Gasthaus Haberl in Ursprung ausklingen. Eine besondere Freude war es mir,

dass ich dabei auf einstimmigen Beschluss des Vorstandes hin, unseren im Vorjahr aus dem Vorstand ausgeschiedenen Obmann Hans Feiertag, für seine Verdienste um unsere Gesinnungsgemeinschaft, zum Ehrenobmann ernennen durfte. Dass ein aktiver Verein nur mit vielen fleißigen Händen funktionieren kann wissen wir alle, weshalb ich mich bei unseren Mitgliedern sehr, sehr herzlich für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr (Clubhausdienst, Kochen, Backen, etc. ...) bedanken möchte.

Abschließend möchte ich an alle Eltern noch den Appell richten, ihren teils sehr talentierten Kindern, welche auch großteils schon an dem einen oder anderen Schnuppertraining teilgenommen und dabei auch grundsätzliches Interesse am Tennissport bekundet haben, die notwendige Unterstützung zukommen zu lassen, damit sie auch Mitglieder unseres Vereines werden können. Für Fragen zur Mitgliedschaft (Familientarife etc.) und zum mittlerweile ganzjährig (im Winter in der Halle) angebotenen Training stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich wünsche allen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und viel Glück, aber vor allem Gesundheit, für das Jahr 2008, Anton Stockinger (Obmann) ■

ASBÖ Dunkelsteinerwald-Gansbach

Das heurige Jahr war für uns geprägt durch eine große Veränderung und vielen kleineren, aber nicht minderen Herausforderungen. Nur durch organisatorisches Geschick von unserem Dienststellenleiter und dem vollen Engagement der insgesamt 18 freiwilligen Rettungssanitätern – allen voran unser Obmann – konnten alle Krankentransporte zum Wohl der Patienten bewältigt werden.



Volksschulkinder zu Besuch bei der ASBÖ-Stelle in Gansbach

Transportzahlen

- 7276 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden.
- 139 Rettungseinsätze, 16.664 km, 99 Patienten
- 504 Krankentransporte und Ambulanzfahrten, 15.776 km, 246 Patienten
- 27 Einsätze mit dem BKTW, 1901 km
- 35.207 Kilometer unfallfrei zurückgelegt und 372 Patienten sicher befördert

Sanitätsdienste

- Red Bull Air Show in Pöchlarn am 22.9.2007
- 2 Tage Reit- und Springturnier Schloss Gurhof
- Unterstützung der Gruppe St. Pölten beim „IronMan70.3“

Veranstaltungen

- Wandertag: erstmaliger Teilnehmerrekord mit fast 300 Wandernern, darunter sehr viele Kinder und auch ältere Menschen, die uns jedes Jahr die Treue halten. Die größte Gruppe war die Freiwillige Feuerwehr Gansbach-Kicking
 - 2 Blutspendeaktionen: 59+64 Personen
- Weiterbildung:
- Megacodetraining + Praxisanleiterkurs
 - diverse Übungen mit den Nachbarfeuerwehren Gerolding und Häusling

- Auf Initiative von Frau Nachförg und Frau Rösel besuchten uns Volksschul-Kinder auf der Dienststelle, um ihnen unsere Tätigkeiten näherzubringen.

Die große Veränderung, wie eingangs erwähnt, war zweifellos der Beitritt zur LEBIG – Rettungsleitstelle am 26.5.2007. Es war eine gute Entscheidung, weil durch die computerunterstützte Logistik und professionelle Abwicklung bei der LEBIG der Zeitraum zwischen Alarmierung und Patiententransport optimal kurz gehalten werden kann. Es ist somit gewährleistet, dass sicher das schnellste verfügbare Rettungsmittel zum Einsatz kommt. Bei einem Notfall können Sie uns weiterhin wie bisher unter unserer Telefonnummer 02753-244 anrufen – es wird jedoch auch Ihr Anruf über 144 mit unserer Dienststelle abgewickelt, wenn Sie ausdrücklich verlangen, dass der Transport von der ASBÖ-Rettungsstelle Gansbach durchgeführt werden sollte. Wie schon in den Vorjahren, ergeht wieder einmal der Appell an die Bevölkerung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, uns doch bei unserer wirklich wichtigen Arbeit zu unterstützen! Um den Fortbestand der Rettungsstelle zu sichern, brauchen wir dringend einheimische Sanitäter, die wirklich daran interessiert sind, die Rettungsstelle aufrecht zu erhalten. Kontaktieren Sie unsere

Mitarbeiter, besuchen Sie uns auf der Dienststelle und informieren Sie sich über die Ausbildung und die Tätigkeit als Rettungssanitäter. Es ist geplant, Anfang nächsten Jahres wieder einen Rettungssanitäterkurs in Gansbach abzuhalten, damit es den Interessenten leichter gemacht wird, den Kurs zu absolvieren. Überdenken Sie die Möglichkeit, uns mit Ihrer ehrenamtlichen, freiwilligen Mitarbeit zu unterstützen!

Derzeit verfügen wir über insgesamt 18 Rettungssanitäter, die 365 Tage im Jahr 24 Stunden am Tag für SIE im Einsatz sind. Einige dieser Idealisten legen weite Strecken (u.a. von Krems, Hadersdorf, Langenlois, St. Pölten, Marbach, Obergrafendorf) zurück, um in Gansbach für unsere Gemeindeglieder unentgeltlich und freiwillig Dienst zu machen! Bei Verlust unserer Rettungsstelle muss Jedem klar sein, dass zuviel wertvolle Zeit vergehen wird, bis ein Rettungssauto von Melk oder St. Pölten bei der in Not geratenen Person eintrifft.

Die Rettungsstelle Gansbach wünscht allen Gemeindegliedern, allen Aktiven, Freunden und Förderern ein frohes Weihnachtsfest und viel persönlichen Erfolg für das Jahr 2008. Frei Hilf! Ihr Ladislaus Schwarz, Obmann. ■

Es ist ein gutes Gefühl jemandem helfen zu können. Wir helfen Ihnen – bitte helfen Sie uns.



Ein Männlein steht im Walde

Die Hagebutte ist reif im Dunkelsteinerwald ...

Vitamin C Bomben in der Wildrosenregion

Der Dunkelsteinerwald, als die Region der Wildrose bekannt, macht jetzt von sich reden. Die Früchte dieser Rosen, die Hagebutten sind nun reif. Alle nun geernteten roten Früchte zeichnet ein hoher Vitamin C Gehalt aus. und schlägt damit um Längen die Beeren von Sanddorn, Vogelbeere und die gesamten Zitrusfrüchte. Juni bis Mitte Juli erfreut man sich der vielfältigen Blütenpracht entlang von Wegen, Wäldern, Hügeln, verschiedenen Gärten und öffentlichen Anlagen. Nachdem die Blüten verschwunden sind, lebt der Strauch schier unauffällig eine Umwandlung durch, dessen Ende erst abzusehen ist, wenn die vollreifen Früchte der Herbstsonne entgegen lachen. Der erste Reif lässt die Süße in den Früchten erwachen, um sodann als wahre Vitamin C-Bomben alle Sammler zu erfreuen. Die Früchte der Wildro-



Fotos: Pixello.de

Die Hagebutte – eine Wildrose mit heilender Wirkung

sen, hinlänglich auch als Hetscherl bekannt, sorgsam zubereitet, als Mus, Marmelade, Likör oder Schokolade sind geschmacklich interessant und einfach genial. Angeboten werden über 10 verschiedene Marmeladesorten rund um die Hagebutte, ein herrlicher Hagebuttenlikör und handgeschöpfte Hagebuttenschokolade, welche in

verschiedenen Geschäften in der gesamten Region angeboten wird. Als kulinarischer Vorreiter, die Hagebutten in die Küche zu integrieren, ist die Hirschenwirtin, allen Sammlern gut bekannt. Regionale Bodenständigkeit, Ernährungsbewusstsein, den Hang dazu auch gesundes innovativ in die Speisekarte aufzunehmen inspirieren Herta Falkensteiner zu immer neuen Rezeptideen. So hat sich auch Helga Tischer vom Kindergarten Mauer, selbst eine Interessentin rund um das Thema Hagebutte, dafür eingesetzt, dass im Kindergarten Mauer mit den Kindern erfolgreich ein Hagebuttenprojekt durchgeführt wurde. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei. Vielleicht werden noch weitere Ideen geboren, sich mit der Hagebutte in der Region Dunkelsteinerwald auseinander zu setzen. Ein Thema, von allen weitertransportiert und hinter dem die Bevölkerung steht, macht die Region nach außen stark. ■

Altstoffsammelstellen im Bezirk Melk

Mit Guglberg bei Kilb und Leiben bieten seit 17. Nov. 2007 zwei Altstoffsammelzentren die Möglichkeit an, diverse Altstoffe, die im Restmüll keinen Platz finden bzw. finden dürfen, abzuliefern.

Was wird übernommen?

Alttextilien und Schuhe, Altspisefett und -öl, Asbestzement, Baum- und Strauchschnitt, Bauschutt rein, Elektro-Altgeräte (EAG), CDs und DVDs, Eisenschrott, Fensterglas, Flaschenglas, weiß oder bunt, Folien o Getränkeverbundkartons, Gasentladungslampen, Grün- und Grasschnitt, Hartkunststoff, Holz, Kanister



Fotos: ZVG

Lageplan der ASZ in Bez. Melk

(leer), Kartonagen, Kühl- und Klimageräte, Polystyrol, Problemstoffe, Reifen, Restmüll, Röntgenbil-

der, Siloplanen, Sperrmüll, Toner und Tintenpatronen, Wurzeln & Bäume > Ø 30 cm;

Öffnungszeiten

ASZ Guglberg: jeden Freitag von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

ASZ Leiben: jeden Dienstag von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Öffnungszeiten der anderen Altstoffsammelzentren (St. Oswald/Yspertal, Pöggstall, Persenbeug, Pöchlarn, Kammelbach, Zinsenhof, Schollach, Gerolding), deren Eröffnung im Laufe des Jahres 2008 stattfindet, werden seitens der Gemeinde noch rechtzeitig bekanntgegeben. ■

Die Gesunde Gemeinde berichtet ...

Der Kneippverein Loosdorf hat sich von der Gesunden Gemeinde Dunkelsteinerwald losgelöst. Ab jetzt werden „ALLE“ Turneinheiten in unserer Gemeinde über die „Gesunde Gemeinde Dunkelsteinerwald“ veranstaltet.

Gerolding

Seit Oktober 2007 findet im Turnsaal der VS Gerolding wieder eine Wirbelsäulengymnastik statt. Da Veronika Schwarzinger aus beruflichen Gründen für einige Jahre aussetzt, haben sich Brigitte Reiter aus Gerolding und Tanja Karner aus Pielach als Vorturnerinnen erstklassig etabliert. Großen Anklang fand in Gerolding auch Steppaerobic unter der Leitung von Martina Marchhart und Gabriele Hager. Im Jahr 2008 findet im Turnsaal der VS Gerolding noch eine Einheit Steppaerobic und eine Einheit Linedance statt. Näheres wird über die Gesunde „Gemeindeplakate“ rechtzeitig bekannt gegeben. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung unter der angegebenen Telefonnr.



Foto: ZVC

Reges Interesse zeigte sich beim wöchentlich stattfindenden Frauenturnen im Turnsaal der Volksschule Gansbach.

Gansbach

Im Turnsaal der VS Gansbach findet jeden Donnerstag Vormittag das Seniorenturnen unter der Leitung von Helga Edtbrustner aus Loosdorf statt, und jeden Dienstag Abend ist Frauenturnen mit einem Vorturnerteam. Die Teilnahme beim Bauchtanzen und Joga in Gansbach ist im Herbst 2007 sehr groß gewesen. Für das Jahr 2008 ist im Jänner Rückengymnastik und

Steppaerobic geplant. Für nähere Auskünfte steht ihnen gerne Frau Heidi Kitzwögerer zur Verfügung. Bei Veronika Schwarzinger wollen wir uns sehr herzlich für die vielen Stunden, die sie mit uns geturnt hat, bedanken. Ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein bewegtes Jahr 2008 wünscht Ihnen die Gesunde Gemeinde Dunkelsteinerwald mit Schriftführerin Regina Kaufmann. ■

Ärzte-Wochenenddienst

Praktische Ärzte	Datum
Dr. Pfeffer Martin	01.01.
Dr. Fakhouri Philipp	05./06.01.
Dr. Waxenegger Harald	12./13.01.
Dr. Waxenegger Harald	19./20.01.
Dr. Reingruber Martin	26./27.01.
Dr. Trost Franz	02./03.02.
Dr. Vieghofer Gerhard	09./10.02.
Dr. Fakhouri Philipp	16./17.02.
Dr. Pfeffer Martin	23./24.02.
Dr. Trost Franz	01./02.03.
Dr. Fakhouri Philipp	08./09.03.
Dr. Schönberger Josef	15./16.03.
Dr. Reingruber Martin	22./23.03.
Dr. Vieghofer Gerhard	24.03.
Dr. Pfeffer Martin	29./30.03.

Telefonnummern

Bitte telefonisch voranmelden

Dr. Schönberger: 02753 / 70 0 05
 Dr. Reingruber: 02754 / 24 44
 Dr. Pfeffer: 02752 / 88 33,
 02752 / 52 5 45
 Dr. Vieghofer: 02753 / 84 00
 Dr. Trost: 02752 / 54 400
 Dr. Waxenegger: 02754 / 68 28
 Dr. Fakhouri: 02752/500 19
 Dr. Weinhofer: 02749 / 8 100

Ordinationszeiten von Dr. Schwarzinger zu Weihnachten:

Donnerstag 27.12. 13-17.30^h
 Freitag 28.12. 9-13^h
 Urlaub von 31.12.07-04.01.08

Ärzte

Zahnarzt Gansbach

Fr. DDR. Schwarzinger-Schauer
 Petra – **Ordinationszeiten:**
 Mo., 9:00-12:00; 12:00-14:00
 Di., 9:00-12:00; 12:00-15:00
 Do., 13:00-18:00
 Fr., 9:00-12:00; 12:00-13:00

Dr. Josef Schönberger

Arzt für Allgemeinmedizin im Dunkelsteinerwald, Grabenhofstr. 1, 3122 Gansbach, 02753/70005; Notarzt, Ärztekammerdiplom für Akupunktur, Hausapotheke;
Ordinationszeiten: Mo. und Fr. 8:00-12:00 und 16:00-18:00
 Di. und Mi. 8:00-12:00



Regelmäßig

Wochenteilen – jeden Mi.

Bei Bodenständigen Schmankerln zusammenkommen und plaudern; GH Falkensteiner, Nölling

Feuerflecken – jeden 1. Mo.

ab Februar, im GH Marchhart

Jänner '08

4. Neujahrsempfang der Gemeinde

5. Ball der FF-Gerolding

GH Falkensteiner, Nölling, 20:30

5. Dreikönigsfeuer FK Gansbach

Sportplatz

6. Sternsingeraktion Pfarre

Gerolding

17. Kindergarten-einschreibung



Kindergarten Gansbach
von 13.00 bis 15:00

21. Kindergarten-einschreibung

Kindergarten Mauer
von 13:00 bis 15:00, 21.-22. Jänner

22. Theaterfahrt Baden „Polenblut“

Seniorenrunde
Dunkelsteinerwald

26. Ball der Dunkelsteiner

GH Falkensteiner, Nölling,
20:30

Februar '08

1. Ball des ÖKB Gansbach

GH Freisleben
Gansbach, 20:00

2. Faschingsumzug in Gansbach

3. Kindermaskenball



GH Falkensteiner, Nölling, 14:00

4. Seniorenball

GH Falkensteiner, Nölling, 15:00

5. Faschingsausklang

GH Haberl, Ursprung

5. Faschingsumzug

Mauer (Kindergarten)

6. Fischessen

GH Marchhart, Gerolding

10. Brunch (Mittagsbuffet)

GH Falkensteiner, Nölling

10. Fahrt nach Stift Herzogenburg

Pfarre Gerolding

14. Surbratenessen

GH Haberl, Ursprung
14.-17. Februar

22. Seniorenrunde

GH Falkensteiner, Nölling 15:00

23. Vorspielabend der Jugend des MV Gerolding

GH Marchhart, Gerolding 19:00

März '08

1. Kunsthandwerk – Ostermarkt

Schloss Gurhof, 1. und 2. März

2. Brunch (Mittagsbuffet)

GH Falkensteiner, Nölling

8. Konzert der MK Mauer

Pfarrkirche Mauer, 19:30

8. Kunsthandwerk – Ostermarkt

Schloss Gurhof, 8. und 9. März

12. Betriebsbesichtigung „Xella/Ytong“

Seniorenrunde Dunkelsteinerwald

14. Kindertheater

der VS Gerolding 16:00

23. Brunch (Mittagsbuffet)

GH Falkensteiner, Nölling
23.-24. März

23. Buffet zu Ostern

GH Marchhart, Gerolding
23.-24. März

29. Frühlingskonzert Musikverein Gerolding

GH Falkensteiner, Nölling 20:00

April '08

17. Surbratenessen

GH Haberl, Ursprung, 17.-20. Apr.

19. Blumen- und Pflanzentauschmarkt, DV Gerolding

Gemeindeplatz

20. Pfarrgemeinderatswahl

Pfarre Gansbach

24. Blutspendeaktion ASBÖ

GH Freisleben, 16:30 bis 19:30

27. Musik Kultur Wandertag

MK Mauer

30. Angelobung

Pionier-Bataillon Melk, Gansbach



April '08 – Fortsetzung

30. Maibaumsetzen

Gansbach

Mai '08

1. Maibaumsetzen

1. Erstkommunion



Photo: jfm

Pfarre Mauer

2. 30 Jahr Feier

Elektro Hauer, Mauer
2. und 3. Mai

3. Wallfahrt n. Schönbühel

Pfarre Mauer
Treffpunkt Lichtsäule
Fußgänger 06:30
Autofahrer 08:30

4. Florianisonntag FF Gerolding

4. Brunch

GH Falkensteiner, Nödling

10. Feuerwehrfest

Feuerwehr Gansbach-Kicking
Feuerwehrhaus, 10.-12. Mai

11. Muttertagessen

GH Falkensteiner, Nödling

11. Buffet

GH Marchhart, Gerolding

17. Traditionskonzert Dunkelsteiner Blasmusik „Zenz Stadl“, Kochholz 20:00

18. Erstkommunion

Pfarre Gansbach

27. Erstkommunion

Pfarre Gerolding

27. Buffet

GH Marchhart, Gerolding

Juni '08

1. Tag der Blasmusik

MK Mauer,
Dorfplatz 09:00

1. Brunch (Mittagsbuffet)

GH Falkensteiner, Nödling

7. Pfarr-Firmung

Gerolding – Mauer

7. Sagenhaftes Dorfspiel

Gansbach

7. Buffet

GH Marchhart, Gerolding

8. Feier der Hochzeitsjubiläen

14. Pfarr-Firmung

Gansbach

14. Sonnwendfeuer

Musikverein Gerolding

14. Sonnwendfeuer

FK Gansbach, Sportplatz

20. Sonnwendfeuer

DV Mauer, Ersatztermin 29.6.

22. Kirchweihfest

Pfarre Gerolding, Pfarrgarten

24. Sonnwendfeuer

FF Häusling in Lottersberg

29. Wallfahrt nach Maria Steinparz

Pfarre Gerolding

Juli '08

6. Brunch (Mittagsbuffet)

GH Falkensteiner, Nödling

11. Feuerwehrfest

FF Gerolding, 11.-13. Juli

25. Feuerwehrfest

FF Häusling, 25.-27. Juli

August '08

3. Brunch

GH Falkensteiner, Nödling

8. Musikfest

Dunkelsteiner Blasmusik
Musikhaus in Kochholz
8.-10. August

15. Sportfest

FKU Raika Gansbach, Sportplatz
15.-17. August

15. Kapellenweihe

Häusling

24. Tag der Musik

Gerolding

30. Tag der FF Mauer

Dorfplatz, 30. und 31. August

September '08

6. Wallfahrt nach Maria Steinparz

Pfarre Mauer
Treffpunkt: 08:30 Lichtsäule

7. Brunch

GH Falkensteiner, Nödling

14. Pfarrkirtag

Pfarre Mauer im Pfarrgarten, 9:30

14. 50 Jahrfeier

ÖKB Gansbach

20. Sound Shake

MK Mauer

21. Kalkofenfest

Dorfverein Gerolding

23. Anbetungstag

Pfarre Gerolding

25. Surbratenessen

GH Haberl, Ursprung
25.-28. September

28. Wandertag,

ASBÖ Gansbach
Start: 09:00 bis 13:00 Sportplatz



Oktober '08

- 5. Erntedankfest**
Pfarre Mauer
- 5. Erntedankfest**
Pfarre Gansbach
- 5. Erntedankfest**
Pfarre Gerolding
- 5. Brunch**
GH Falkensteiner, Nölling
- 5. Herbstwanderung**



Dorfgemeinschaft Kochholz

November '08

- 6. Blutspendeaktion**
ASBÖ Gansbach, GH Freisleben
16:30 bis 19:30
- 9. Ganslessen**
GH Marchhart, Gerolding
- 11. Martinfier**
Pfarre Gerolding
- 15. Leopoldi essen**
GH Falkensteiner, Nölling
- 15. Kunsthandwerk
Christkindlmarkt**
Schloss Gurhof, 15.-16. Nov.
- 16. Ganslessen**
GH Marchhart, Gerolding
- 22. Kunsthandwerk
Christkindlmarkt**
Schloss Gurhof, 22.-23. Nov.

29. Adventkranzweihe



Foto: Pixello.de

Pfarre Mauer, 16:00 Kirche

Jeden Samstag

Abendbuffet, GH Falkensteiner,
Nölling, 18:00

Jedes Wochenende

Wild und Gansl,
GH Falkensteiner, Nölling

Dezember '08

- 5. Nikolausfeier**
Pfarre Gerolding
- 6. Nikolausfeier**
Pfarre Gansbach
- 6. Nikolausfeier**
Pfarre Mauer, 17:00 Pfarrkirche
- 7. Brunch**
GH Falkensteiner, Nölling
- 7. Konzert m. Ivan Rebhoff**
Schloss Gurhof
- 13. Herbergssuchen**
Kapelle Häusling, 17:00
- 13. Adventkonzert**



Foto: jfm

MK Mauer
Pfarrkirche Mauer, 19:30

19. Wintersonnenwende

Daxberg, 15:00

20. Weihnachtsfeier

ÖKB Gansbach, GH Freisleben
Gansbach, 19:30

20. Adventmusi

Musikverein Gerolding
Gemeindeplatz 16:00

24. Weihnachtsliederblasen und Adventandacht

Dunkelsteiner Blasmusik
Kochholz, 16:00

24. Turmblasen



Foto: jfm

MK Mauer
Pfarrkirche Mauer, 22:00

25. Festtagsbuffet

GH Falkensteiner, 25.-26. Dez.

27. Neujahrsblasen

DBM, MV Gerolding, MV Mauer
27.-30. Dezember

27. Silvesterstandl



Foto: Pixello.de

FK Gansbach, Marktplatz
27.-31. Dezember

31. Silvesterausschank

FF Mauer
Dorfplatz Mauer